

Rolle & Haydn. Der Tod Abels.

Johann Heinrich

Rolle

&

Johann Michael

Haydn

Der Tod Abels

WacR I:7, MH 271

*3 S, 2 A, T, 2 B (solo), S, A, T, B (coro), 2 fl, 2 ob, 2 ob d'amore,
2 fag, 2 cor (B♭ basso/D/F/G), timp (D–A), 2 vl, 2 vla, b, bc*

Full score



Edition Esser-Skala, 2022

© 2022 by Edition Esser-Skala. This edition is licensed under a Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 4.0 International License. To view a copy of this license, visit <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/>.

Music engraving by LilyPond 2.22.0 (<https://www.lilypond.org>).
Front matter typeset with Source Sans and Fredericka the Great.

Please report any errors or mistakes to edition@esser-skala.at.

 [edition-esser-skala/rolle-der-tod-abels-WacR-I-7](https://github.com/edition-esser-skala/rolle-der-tod-abels-WacR-I-7)
v1.0.0, 2022-03-02 (7175b28b5fb945b0f8f34870d91e0f4353886518)

Critical Report

Abbreviations

A	alto
B	bass
b	basses
bc	basso continuo
cor	horn
fag	bassoon
fl	flute
fond	fondamento
ob	oboe
ob d'amore	oboe d'amore
S	soprano
T	tenor
timp	timpani
vl	violin
vla	viola

Sources

A1	<i>Library</i>	D-Mbs
	<i>Shelfmark</i>	Mus.ms. 3736
	<i>Category</i>	autograph manuscript
	<i>Date</i>	1778
	<i>RISM ID</i>	455016820
	<i>License</i>	CC BY-NC-SA 4.0
	<i>URL</i>	https://mdz-nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bvb:12-bsb00084995-7
	<i>Notes</i>	principal source for movements 2.11–2.15
B1	<i>Library</i>	A-Wn
	<i>Shelfmark</i>	Mus.Hs.15529
	<i>Category</i>	manuscript copy (principal source)
	<i>Date</i>	unknown
	<i>RISM ID</i>	not available
	<i>License</i>	public domain
	<i>URL</i>	https://data.onb.ac.at/rec/AC14290384
B2	<i>Library</i>	D-BNu
	<i>Shelfmark</i>	Ec 149.12

Category manuscript copy
Date 1770–1800
RISM ID 450064107
License public domain
URL <https://digitale-sammlungen.ulb.uni-bonn.de/urn:urn:nbn:de:hbz:5:1-298443>

C1 *Library* D-Mbs
Shelfmark 4 Mus.pr. 1078
Category print
Date 1771
RISM ID 990055403
License CC BY-NC-SA 4.0
URL <https://mdz-nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bvb:12-bsb11140540-5>
Notes Breitkopf, Leipzig

Commentary

In general, this edition closely follows the principal source. Any changes that were introduced by the editor are indicated by italic type (lyrics, dynamics and directives), parentheses (expressive marks and bass figures) or dashes (slurs and ties). Accidentals are used according to modern conventions. For further details, consult the Editorial Guidelines available on the Edition's webpage.

Asterisks denote the following emendations:

<i>Mov.</i>	<i>Bar</i>	<i>Staff</i>	<i>Description</i>
–	–	org	In B1 , bass figures only appear in the following movements (bars in parentheses): 1.2, 1.4, 1.6 (20), 1.8, 1.10, 1.12, 1.14, 1.16, 1.18, 2.2, 2.4, 2.6 (23–49, 61 and 73–75), 2.8, and 2.10. The remaining bass figures were added by the editor.
1.1	–	–	fag only in B1 , cor only in B2
	6	ob, fag, vl 2	grace note missing in B1
	7	ob, fag, vl	grace note missing in B1
	10	ob 1	1st <i>J</i> in B1 : <i>a</i> ♭'2
	16	ob 2, fag 1, vl 2	grace note missing in B1
	17	A	grace note missing in B1
	33	ob 2, vl 2	grace note missing in B1
	34	A	grace note missing in B1
	50	fag	grace note missing in B1
	51	A	grace note missing in B1
1.4	–	–	secco in B2
	51	vla	1st <i>J</i> in B1 : <i>e</i> ♭'2
1.7	–	–	fl only in B1 , cor only in B2
	22	fl, fag	rhythm of 5th <i>J</i> in B1 : <i>J</i> – <i>J</i>
	29	fag 2, vl, Kain	grace note missing in B1

<i>Mov.</i>	<i>Bar</i>	<i>Staff</i>	<i>Description</i>
	31	fl 2	grace note missing in B1
	34	fl 1	1st ♭ in B1 : g ¹⁶ –e ¹⁶ ''16
	41	fl 2	grace note missing in B1
1.8	–	–	secco in B2
1.9	–	–	ob and cor only in B1 , fl only in B2
	16	cor 2	grace note missing in B1
	20	cor	grace note missing in B1
	64	vl 2	grace note missing in B1
	116	vla	bar in B1 : g ⁴ –g ⁸
1.10	–	org	upper voice after B1 , lower voice after C1
1.11	8	vl 2	bar in B1 : e ⁴ –d ⁸
	17	vl 2	bar in B1 : e ⁴ –d ⁸
1.12	–	–	secco in B2
1.13	–	–	ob d'amore only in B2
	82	vla	grace note missing in B1
	86	vla	grace note missing in B1
	163	vl 2	grace note missing in B1
	165	vl 2	grace note missing in B1
	215	vl 2	1st ♯ in B1 : f ⁸
	229	vl 1	grace note missing in B1
	233	vl	grace note missing in B1
1.14	–	–	secco in B2
	63	vl 1	grace note missing in B1
1.15	–	–	fl only in B2
1.16	–	–	secco in B2
1.17	–	–	ob only in B2
1.18	–	–	secco in B2
1.19	–	–	ob only in B2
2.1	–	–	fag only in B1 , fl and cor only in B2
	9	vla	1st ♯ in B1 : d ⁸
2.2	–	–	secco in B1
2.3	50	vla	grace note missing in B1
2.5	–	–	fl only in B2
2.7	–	–	fl and fag only in B2
	21	vl 2	grace note missing in B1
	42	vla	grace note missing in B1
2.8	–	timp	voice only in B2
2.9	–	timp	voice only in B2
2.11–2.15	–	–	These movements ("Letzter Aufzug") have been written by Johann Michael Haydn (A1). Instrument names and bass figures are missing throughout the source.
2.16	–	–	fl and fag only in B1 , ob and cor only in B2

Changelog

1.0.0 – 2022-03-02

Added

- initial release

Contents

Soloists

Thirza, Hamiel, Sunam (Soprano)

Eva, Mehala (Alto)

Abel (Tenore)

Adam, Kain (Basso)

1 Erfter Theil **1**

1.1 Coro Lobgefang der Kinder Adams in ihrer Laube 3

Chor Lobt den Herrn! Lobt den Herrn!
Die Morgenfonne weckt die Flur aus ihrer Ruh;
und der ganzen Schöpfung Wonne
ftrömt verjüngt uns wieder zu.

Lobt den Herrn! Lobt den Herrn!
In frühen Düften lobet ihn der Blumen Flor;
auf den Wipfeln, in den Lüften
finget ihn der Vögel Chor.

Lobt den Herrn! Lobt den Herrn!
Aus feiner Höhle brüllt das Wild ihm feinen Dank.
O! vor allen, meine Seele,
tön ihm früh dein Lobgefang!

1.2 Accompagnato Sie fingen! 17

Kain Sie fingen!
Ha, gewiß ein neues Lied des Lieblings,
dem allein die heitre Freude blüht,
der müßig bey der Heerde fitzet,
wenn diefe Stirn von fchwerer Arbeit fchwitzet.
Seh ich nicht in der Laub auch Adam?
Wie entzückt umarmt er ihn!
Mit welcher Liebe blickt ihn Eva an!
Wie ihre Herzen fich ergießen!
Wie ihre Freudenthränen fließen!
Ach, immer heller wird mein dunkles Traumgeficht.
Ich feh, ich feh, es täufcht mich nicht:

Mein ift der Fluch und fein der Seegen.
 Sah ich im Traum auf Blumenwegen
 nicht alle Kinder Abels gehn?
 In ihrem Thal war die Natur nur fchön.
 In dunklen Schatten grüner Lauben,
 in Feigenhaynen, unter Trauben,
 umkränzt mit Rofen faßen fie,
 und goldne Frucht fiel ohne Müh in ihren Schoos,
 nur fanfte Lieder fangen fie.
 Ein dornicht Feld, ein Thal, wo Armuth wohnet,
 und Seegen nie den Fleiß belohnet,
 war meiner Kinder Theil.
 Und ach! mit welcher Quaal,
 erinnert fuchs mein Geift!
 in diefes Dornenthal fiel in der Nacht
 die Schaar von Abels Söhnen.
 Noch feh ich meine Kinder höhnen,
 noch fchallet ihr Gefchrey
 mir fchrecklich in mein Ohr,
 noch fteigt vor mir die Flamme hoch empor
 von Hütten, die der Feind entzündet,
 noch feh ich, wie man fie als Slaven bindet,
 hört nicht ihr Flehen, nicht ihr Schreyn,
 und führt fie weg, dienftbar zu feyn.

1.3 Aria **Ich elend! elend meine Kinder! 24**

Kain Ich elend! elend meine Kinder!
 Gewitter Gottes, trifft mich Sünder!
 Abgrund, eröffne dich! verchlinge mich!
 Umfonft ift diefes Flehen,
 der Richter läßt es nicht gefchehen.
 Elender, du mußft elend feyn!
 fo waffne dich, und fey es nicht allein!

1.4 Accompagnato **Sey mir gegrüßt, mein erftgebohrner Sohn! 31**

Adam Sey mir gegrüßt, mein erftgebohrner Sohn!
 ach, daß ich diefen Trauerton
 von deinen Lippen nicht gehöret,
 der Pein in meinem Bufen nähret!
 Die führt mich zu dir, diefe Pein.

Kain Nicht Liebe, die gehört dem Abel nur allein.

Adam Ja Kain, zärtliche beforgte Liebe.
 Was nähreft du für finftre Triebe,
 für fchwarzen Groll in deiner Bruft?
 Groll gegen den, der unfre Luft

durch feinen heitern Reiz der Jugend,
durch feine Andacht, feine Tugend
und feine fanften Lieder ift!
O du! der du mein Erftgebohrner bift!
Mein Sohn, mein Kain!
quäle mit diefem Ungeftüm nicht deine Seele.
Lieb ihn, wie er dich liebt,
erheitre dein Geficht.

Kain Wie Abel lächeln kann ich nicht,
gebieten kann ich nicht dem Ernft,
der euch verdrießt,
daß er in Thränen fanft zerfließet.

Adam Das ift kein männlicher, kein ernfter Sinn,
nein, Unzufriedenheit und Gram reißt dich dahin,
dein freudenlofes finfteres Betragen zeigt es,
und die itzt ausgeftoßnen Klagen.

Kain Vielleicht find auch mehr Freuden noch für dich.
Die größte Laft des Fluches fiel auf mich,
den Erftgebohrnen;
nur ich bin verlohren,
nur ich bin vom Weibe zum Elend gebohren!

Adam Ach Sohn! was hört mein Ohr!
Du läfterft! Kein Gefchöpf ruft Gott zum Elend hervor.
Laß dich Vernunft und Tugend rühren,
fie werden Freuden dir in deine Seele führen.
Mein Sohn! ach höre mich!
bey diefen Thränen bitt ich dich,
lieb Abeln! du wirft uns entzücken,
und wie wird er an feine Bruft dich drücken!

Kain Ich haß ihn nicht. Doch, was euch alle rührt,
der Weichlichkeit, die mir dein Herz entführt,
die Thränen euch entlockt,
der hab ich Haß gefchworen,
dadurch haft du das Paradies verlohren.

1.5 Aria O Wort, dafür mein Geift erzittert 39

Adam O Wort, dafür mein Geift erzittert,
das wie ein Donner mich erfchüttert.
O Vorwurf voller Todespein,
mit tauſend Stacheln gräbt er
in mein Herz fich ein!
Welche Ahndung faffet mich!
Also werden Enkel dich

in der Erde fernften Tagen,
Adam, Adam, laut verklagen,
Rettung aus dem Elend fuchen,
aber keine Rettung fehn!
über deinem Haupte ftehn
und dir erften Sünder fluchen!

1.6 Accompagnato **Wie feufzet er! 46**

Kain Wie feufzet er!
wie kläglich ringt er
über feinem Haupt die Hände!
Mein nagender qualvoller Vorwurf
dringt ihm tief ins Herz.
Ach, Kain! ach, Kain!
wende von diesem Ungeftüm
dich zur Vernunft zurück.
Kannft du des frommen Vaters Blick
voll folcher Seelenangft ertragen,
fein Seufzen hören, und fein Klagen!
Noch bift du nicht ganz deines Elends Raub,
eil, und wirf dich vor ihm hin in den Staub!

1.7 Aria **Mein Vater, ach! verzeihe 50**

Kain Mein Vater, ach! verzeihe!
Sieh diefe Thränen meiner Reue,
ich fehe das, was ich gethan,
mit Schauer und Entfetzen an.
Ach Vater, fluche nicht dem Sohne,
von dir zu des Allmächtgen Throne,
zu meinem Bruder will ich gehn,
Vergebung zu erflehn.

1.8 Accompagnato **O Gott! mein Blick fchaut dankbar zu dir auf! 66**

Adam O Gott! mein Blick fchaut dankbar zu dir auf!
Heut erhöreft du mein Sehnen.
Mein Kain! o, mein Sohn, fteh auf!
Mit Wohlgefallen fieht Gott diefe Thränen.
Seyd mir gefegnet, frohe Stunden!
Ich habe meinen Erftgebohrnen wieder funden.
Er bringt mit diefem thränenvollen Blick
uns Freuden, Fried und Ruh zurück.
O Sohn! wie wird Gott deiner fich erbarmen,
dich zögere nicht, komm, laß den Bruder dich umarmen!

Abel Du liebef mich, mein Bruder!
du liebf mich! ach! fag es mir,
daß ich von deinen Lippen es vernehme!

Kain Ich liebe dich!
ja, ich Elender schäme des Unrechts mich,
daß ich dir dieses Herz verlagt,
die Ruh so lang von euch verjagt,
mit Unmuth eure Tag erfüllet,
und mich in Trübfinn eingehüllet.
Schnell hebt sich meine Seel empor,
und geht aus ihrer Nacht hervor.
Mein Bruder! du kannst mir vergeben,
und fliehst nicht zurück in das vergangne Leben.

1.9 Aria Wenn der junge Tag erwacht 71

Abel Wenn der junge Tag erwacht,
so verschwinden alle Sorgen,
die ein leichter Traum am Morgen
auf dem Lager uns gemacht.
O Kain, Kain! mein Entzücken
vermag ich dir nicht auszudrücken,
der Ton erstickt für füße Luft;
nur drücken kann ich dich an diese Bruft.

1.10 Recitativo O Kinder! seit das Paradies verschwunden 79

Eva O Kinder! seit das Paradies verschwunden,
hab ich nicht solche Freud empfunden,
als dieser Anblick mir gewährt,
da Fried und Eintracht wiederkehrt.
Ach, Adam! die, die wir erzeugten,
die lieben sich!
Nichts ist meiner Wonne gleich.
Umarmt, geliebten Kinder, euch.
Die Thränen, die aus euren Augen fließen,
will ich von euren Wangen küssen.

1.11 Aria Ach Schwester! sing in meine Lieder! 80

Mehala Ach Schwester! sing in meine Lieder!
heut kommt die sanfte Ruh mir wieder.

Thirza Mehala! wie der Lenz erquicket,
hat dieser Anblick mich entzückt.

Mehala Du bist mir schöner nun, Natur!

Thirza Du blüht mir lieblicher, o Flur!

Mehala Dein Licht ist heller, stiller Mond!

beyde Nun Ruh in unfern Hütten wohnt.

Thirza O paradiefisch große Freude,
die beften Blumen laßt uns beyde
in unfre Laube ftreun.

Mehala O paradiefisch fchönes Leben!
die befte Frucht vom Baum und Reben
foll unfer Herz erfreun.

beyde Und diefer Tag ein Feft uns feyn.

1.12 Accompagnato **Mein Bruder!** 100

Abel Mein Bruder! unferm Gotte, der uns liebt,
der meinen Bruder heut mir wiedergiebt,
will ich an meinem Altar danken.
Haft du nicht auch, Geliebter, den Gedanken?
Willft du nicht auch zu deinem Altar gehn?
Das fchönfte Lamm hab ich erfehn,
dem Herrn zum Opfer anzuzünden.
Auch du, mein Bruder, wirft ein Opfer finden,
dem Herren angenehm.
Verfiegle beym Altar den Bund,
der ftets der Wunfch von meinem Herzen war.

Kain Ich will es thun,
und auch dem Herrn ein Opfer bringen.
Zwar wenig kann ich nur erzwingen,
das, was des Feldes Armuth giebt.

Abel Du weißt, Geliebter, daß Gott nicht das Opfer liebt,
den Opfernden liebt er;
er achtet nicht auf das Lamm, das man ihm fchlachtet,
nicht auf die Frucht, die eine Flamm verzehrt,
wenn Lieb und Andacht nur im Herzen ihn verehrt.

Mehala Geliebter, zürne nicht! Ich feh die Zeichen
des finftern Grams zurück auf deine Stirne fchleichen,
ach, kämpfe, daß er nicht dein Herz
erfülle, uns aufs neu zum Schmerz!

Kain Sey ruhig; er foll nicht mein Herz erfüllen,
mit Dunkel eure Tage nicht umhüllen.
Zwar ihr beleidigt mich ins Angeficht
mit eurem Uebermas von Freuden:
So lafterhaft war Kain nicht,
als ihr dadurch mich macht.
Doch, fchon gewohnt zu leiden,

erduld ich es.
 Wer mit des Feldes Arbeit ringt,
 bezwingt auch leichten Gram,
 der zu dem Herzen dringt.
 Mein Opfer foll auf zu dem Herren wallen,
 er thu mit mir nach feinem Wohlgefallen.

Adam Mein Sohn! laß es ein frohes Opfer feyn.
 Schau, alles ruft dich auf, dich mit uns zu erfreun.
 Mit Unmuth ift vor Gott von uns niemand erfchienen;
 wir follten ihm mit Freuden dienen.

1.13 Aria Froh geht dir die Sonne auf 107

Mehala Froh geht dir die Sonne auf,
 froh vollendet fie den Lauf!
 Feld und Flur im Blumenkleide
 und felbft Arbeit giebt uns Freude.
 Opfert mit dem frohften Triebe,
 und verfiegelt vor dem Herrn
 euren neuen Bund der Liebe,
 frohe Herzen hört er gern.

1.14 Accompagnato So komm und reiche mir die Hand! 121

Abel So komm und reiche mir die Hand!
 dieß Opfer knüpfe unfer Band
 feft vor dem Herrn.
 Ich fchwöre beym Blut des Opferlamms,
 bey diefer treuen Zähre,
 dir ewig meine Zärtlichkeit,
 die nichts als deine Lieb erfreut.

1.15 Aria Ach, liebe mich fo wie ich dich! 122

Abel Ach, liebe mich fo wie ich dich!
 Laß mit den reinften Trieben
 uns fo wie Engel lieben!
 fo werden Engel mit uns gehn,
 mit uns bey dem Altare ftehn:
 fo wird Gott felbft uns da begegnen,
 und uns allda fein Antlitz fegen.

1.16 Accompagnato Sie gehn – doch Kain nicht erfreut 130

Adam Sie gehn – doch Kain nicht erfreut.
 Bang, bang ift mir!
 ach! fleht, daß Gott den Gram zerftreut,
 den wir in feinem Herzen merken!
 vielleicht wird ihn fein Opfer ftärken.

1.17	Coro	Weltrichter! der du uns gerichtet	131
	<i>Chor</i>	Weltrichter! der du uns gerichtet, doch nicht den Sünder ganz vernichtet, erbarme dich! Groß ift die Verheißung, die du uns gethan. Nimm darum, Erbarmen, die Opfernden an!	
1.18	Accompagnato	Mehala! Thirza! alle meine Kinder!	137
	<i>Eva</i>	Mehala! Thirza! alle meine Kinder! gerecht ift Gott, doch gnädig auch dem Sünder; er wirds auch Kain, meinem Erftgebohrnen, feyn. Das Opfer felbft wird feinen Gram zerftreun. Des Herren Gnade wird fein enges Herz erweitern, und feine Seel erheitern. Auch Adam hoffet noch. Erheitert das Gemüth, ihr Töchter, und fidget mir indeffen euer Lied, das Abels Lob erzählt, das Lob des Frommen, bis beyde Hand in Hand zurücker kommen.	
1.19	Wechselgesang	Fromm ift Abel	139
	<i>Mehala</i>	Fromm ift Abel, der Hirt, führt er im Thale die Heerden, fo ift Gott fein Gedank und der Schöpfer fein Lied.	
	<i>Thirza</i>	Weif' ift Abel, der Hirt, ins fanfte Lächeln der Augen mifcht fich denkender Ernft, Seele redet im Blick.	
	<i>Mehala</i>	Schön ift Abel, der Hirt, fieh, braune fchattigte Locken kräufeln fich um die Stirn, fließen die Schultern herab.	
	<i>Thirza</i>	Fromm ift Abel, der Hirt, wenn er vom Ewigen fidget; o, dann wallet mein Herz von Empfindungen voll.	
	<i>Mehala</i>	Weif' ift Abel, der Hirt, find Gottes Wege mir dunkel, wie enthüllet er fie, wie zerftreut er die Nacht!	

Thirza Schön ift Abel, der Hirt,
lang ift er und reizend gebildet.
Aus der fchlanken Gefalt
fchimmert der Engel hervor!

2 Zweyter Theil **147**

2.1 Coro **Seht! dort fteigt der Opferrauch herauf! 149**

Chor Seht! dort fteigt der Opferrauch herauf!
von Abels Altar fteigt er auf!
Still feyert die Natur,
als wäre Gott zugegen.
Die Winde ruhn,
es regen fich die Gebüfche nicht!
Ein angenehmer Duft
ftrömt von dem Altar her,
und füllt die ganze Luft.
Der Richter hat das Opfer von dem Frommen,
er hat es gnädig, gnädig aufgenommen.

Ach weh! in welche Nacht verfinkt die Flur,
wo Kains Altar fteht!
Ein ängftlich Raufchen tönt durch die Natur!
Ein Sturmwind heult und weht das Opfer weg,
umhüllt den Opfernden mit Rauch,
und füllt die Flur umher mit fchwarzem Dampf.
Ach weh! verworfen ift der Haffende.

2.2 Recitativo **Ach, meine Eva! 177**

Adam Ach, meine Eva! welch ein Schmerz,
fchreckliche Beforgnis füllt mein Herz.
Er, den fein Zuftand ftets betrübet,
der ftets geglaubt, nur Abel fey geliebet,
ihm lächle der Allmächtge nur,
ihm blüh allein die Flur,
der nicht vermocht, dem Argwohn zu gebieten:
was wird er thun? wie wird er wüthen?
O Sünde! welche Nacht
von Elend haft du über uns gebracht.
Ach, ich muß gehen,
ich muß felbft den Verworfenen fehen.

Eva Ich folge dir; voll Ahndung ift dies Herz,
voll banger Ahndung und voll Schmerz!
Mehala! Thirza! bleibet, meine Kinder,
und betet für den Sünder!
Ich will ihn fuchen!

Ach, er ift vielleicht entflohn,
fern von uns weg, ach Kain! ach mein Sohn!

Thirza Mehala! Angft fitzt tief in unfern Herzen.
Ich leß in deinem Auge Schmerzen;
und ich, nie fühlt ich folche Pein.
Ihr Freuden, folltet ihr fo kurz nur feyn!
Ach hätte Kain uns betrogen,
und fein Geficht die Liebe nur gelogen,
die er verfprach?

Mehala Ich fürcht es, Schwester! ach, ich fürcht es nun!
mein Herz fang der Verföhnung Lieder.
Nun kehrt mein langer Kummer wieder.
Der fchwarze Unmuth fitzt zu tief in feiner Bruft.
Nichts war in der Natur für ihn ein Quell der Luft.
Doch hofft ich noch, er würde wiederkehren,
und Gott würd unfer Flehn erhören.
Da er vor Adam thränend lag,
dach ich: Heut ift der Tag,
der meinen Wunfch erfüllt!
Doch bald fah ich die Zeichen des finftern Grams
zurück auf feine Stirne fchleichen.
Nun ihm der Herr ganz feine Gnad entzieht –
gerecht ift Gott – wer weiß, wohin fein Fuß entflieht!

2.3 Aria **Wie eine Blume finket 180**

Mehala Wie eine Blume finket,
die keinen Thau mehr trinket,
kein Sonnenftrahl erquickt;
fo fink ich unter Schmerzen,
die dem beklemmten Herzen
der Hoffnung Troft entrückt.

2.4 Accompagnato **Ach Gott! ach Abel! 185**

Adam Ach Gott! ach Abel!

Eva Adam, wo bin ich?
Eiskalter Schauer faffet mich!
Da liegt er!
Blut fließt von der Stirne nieder!
Ach Abel! befter Sohn! erwache wieder!
Adam! liegt er nicht hier?
trugft du ihn her?
fprich, liegt er nicht vor mir?

Adam Ach! ihre Sinnen find zerrüttet!
mit welchem Jammer, Gott,

haft du mich überfchüttet!
nicht du – nein ich;
ach das ift meiner Sünde Lohn!

Thirza Mein Vater!

Mehala Eva!

Eva Abel! ach mein Sohn!

Thirza O Schwefter, welch ein Klage-ton!
fie fehn uns nicht. Ach, ich muß gehen
und felbft die fchreckliche Gefchichte fehen.

Adam Geliebter Abel! du, du todt!
mein andrer Sohn! o Gott!
ein Abfcheu der Natur!
Ach, meine Glieder beben!
Allmächtiger, du wirft die Klagen uns vergeben.

Eva Wie liegt die Hülle da im Gras!
mit Blut befleckt, die Wange blaß!
dieß ftarke Aug weint nicht mehr Freudenzähren!
Der Mund wird uns kein Lied mehr lehren.
Todt ift er! ach, ift das der Tod?
Wie fchrecklich ift er, Gott!
ach Abel! todt bift du, erfchlagen!

Kain Ja, ich hab ihn erfchlagen,
vor diefem Donner bebt,
Weib! ich hab ihn erfchlagen!

2.5 *Aria* **Welch Winfeln fchlägt mein Ohr? 193**

Kain Welch Winfeln fchlägt mein Ohr?
Welch Seufzen fteigt aus dem Gebüsch hervor?
Es riefelt hinter mir als wie ein Bach!
das ift fein Blut!
Es fließt mir nach, das ift fein Blut!
Er ift es – röcheln hör ich ihn!
Wohin flieh ich? wohin?

2.6 *Accompagnato* **Entfetzen – Kain – mein Mann – erfchlug ihn! 198**

Mehala Entfetzen – Kain – mein Mann – erfchlug ihn!
hat den Brudermord gethan!
Entfetzen – welch Verbrechen!
Ach, – meine Mutter!
wer vermag es auszufprechen,

was deine Bruft zerreißt?
 Doch, fluch ihm nicht, ach, Adam!
 Sieh, wie die Hölle schon in feinen Bußen dringet!
 und er mit der Verzweiflung ringet!
 wie jagt sie ihn!
 Ach, Kain! einfaß wiltst du in die Welt entfliehn!
 einfaß und hülflos und verlassen!
 ich folge dir, ich kann, ich darf nicht haften.

Adam Ach, Eva – ftarr sieht sie,
 wen fucht dein Auge?

Eva Ist er fort, der uns geflucht?
 wo ist er hin? – ich muß ihn fuchen,
 und fagen, Adam nicht zu fluchen!
 ich fündigte zuerst, mich treffe Fluch und Wuth!
 mich klag es an, dieß Blut.

Adam O, welche Quaal machst du dem Herzen!
 Ach, ich beschwöre dich bey unfern Schmerzen,
 von diesem Vorwurf gegen dich laß ab!
 wir beyde fündigten; Gott sieht auf uns herab,
 gedenke feines Worts voll Segen,
 die Tugend führt der Tod
 dem ewgen Lohn entgegen.

Thirza Ach, Elend! – er erwachet nicht, mein Abel –
 Er, mein Glück, mein Leben,
 und ich seh das verhaßte Licht,
 und nichts kann mir ihn wieder geben!
 Ach, Thränen, fließt in meinen Schmerz,
 erleichtert das beklemmte Herz!
 Er todt! – mein Abel todt!
 auf ewig mir entriffen! –
 warum mußt ich nicht einmal noch ihn küffen. –
 Wie liebeich hätt' er mich im Sterben angeblickt!
 Dann hätte meinen Geiße fein Hauch in sich gefogen!
 Dann hätt' er mich mit sich der Erd' entrückt,
 mit ihm wär ich zum Himmel aufgefliegen.
 Ach, füßer Gedanke, heißes Sehnen!
 erweich dieß Herz zu Thränen.

2.7 Aria **Fließt unaufhaltfam hin, ihr Zähren! 208**

Thirza Fließt unaufhaltfam hin, ihr Zähren!
 fließt hin in meinen Jammerton.
 Nicht feinen Abschied sollt ich hören,
 so schnell ist mir fein Geiße entflohn!
 Ihr grünen Lauben werdet fragen:

wo ift dein treuer Jüngling hin?
 Ihr Quellen werdet um ihn klagen,
 und feufzen, ach, wo ift er hin?
 Er wird nicht mehr bey euch erfcheinen,
 und ich nur einfam bey euch weinen!

2.8 Recitativo Ach Tochter, du zerreißeft diefes Herz! 214

Eva Ach Tochter, du zerreißeft diefes Herz!
 wie martert mich dein Schmerz!
 ich fühl, ich fühle deine Klagen.
 Vorwürfe find es die mich nagen,
 mich, die ich diefe Trauernacht,
 und Fluch und Tod auf euch gebracht.

Adam Hört du den Donner?
 Gott wird kommen zu fodern
 das vergoßne Blut des Frommen.
 Ach, Eva! laß uns zu dem Richter flehn,
 vielleicht erbarmt er fich des Fliehenden.

2.9 Wechselgesang Herr! wende nicht dein Angeficht 216

Adam Herr, wende nicht dein Angeficht
 von dem Verbrecher, tödt ihn nicht!

Eva Herr, du vergabft den erften Sündern,
 vergieb, vergieb auch ihren Kindern.

Adam Laß ihn, wenn er wird reuend flehen,
 vor deinem Zorne nicht vergehen.

Eva Laß ihm, wird er um Gnade weinen,
 in feinem Jammer Troft erfcheinen.

2.10 Accompagnato Er tödtet, ach! er tödtet ihn 222

Eva Er tödtet, ach! er tödtet ihn.
 Auch Kain ift nicht mehr!
 Hört du die Schläg?
 O, fchrecklich ift der Herr,
 wenn er fich zum Gericht erhebet.
 Ach, Adam, mein Gebein erbebet,
 durch meine Glieder fährt ein Todesfchauer hin.
 Ich bin beyder Kinder Mörderinn.

Adam Nein, Eva, nein, der Herr erhört gewiß uns Armen,
 der Gnadenvolle wird fich fein erbarmen!

Mehala Ja, Gnaden voll ist Er!
ich eile zu euch her,
euch mit der Nachricht Trost zu geben,
er lebet, Kain, und soll leben.
Ich eilt ihm nach, doch ich erreicht ihn nicht,
in dem Gebüsch verlor ich ihn aus dem Gesicht.
Ich rief ihn, irrte hin und wieder,
da fenkte schnell sich eine schwarze Wolke nieder,
es donnerte, und Feuer brach hervor.
Ich sank zur Erd' und hob mein betend Aug' empor,
und aus der Wolken hört ich eine Stimme,
die schien, als wie im Grimme,
dem Flüchtigen das Fliehen zu verbieten:
Wo ist dein Bruder? donnert sie.
Ich weiß es nicht, soll ich ihn hüten?
antwortet er verwirrt. –
So schauerte ich nie. –
Steh, rief die Stimm, und hör dein Urtheil an:
Was, Kain! was hast du gethan?
Sieh, deines Bruders Blut
schreyt zu mir von der Erde,
daß es gerächet werde.
Es sey gerächt! dich martre Höllenpein;
unthät und flüchtig sollst du seyn.
Da jammert er und rief mit Beben:
so bin ich denn verflucht,
so raubt mein Leben,
wenn nun mein Fuß unthät und flüchtig irrt,
der erste der mich finden wird!
Nein, rief der Richtende:
Gewissensangst und Pein bezeichnen dich,
du wirft den Menschen kennbar seyn,
daß jeder, der von fern dich siehet,
den Weg des Brudermörders fliehet.
So stieg die Wolke donnernd auf.
Nun nimmt er feinen Lauf in öde Gegenden.
Ich geh mit ihm, will mit ihm weinen,
bis daß dem Büßenden wird Gnad und Trost erscheinen.
Ach, Eva, Vater, segne mich!

Eva, Adam Gott segne dich, daß er, durch dich erweckt,
vor dem Verbrechen bebe, und wein und fleh,
biß Gott ihm ganz vergebe.

2.11 *Accompagnato* **Ach Eva! komm und hilf!** 233

Haniel Ach Eva! komm und hilf!
Die Mutter schläft sehr tief.
Sie gab mit Aug und Hand

mir gar kein einzges Zeichen;
da ich doch weinend bath,
und Mutter! Mutter rief.

Eva Gott, fteh ihr bey!
Vielleicht kann ich fie noch erreichen,
bevor fie ftirbt.
Allein – fie ift – ja, fie ift todt! –
das Auge ftarrt, – die Lippen sind erblaffet! –
welch eine Quaal, da Thirza mich verlaffet!

Adam Was hör ich? – Thirza lebt nicht mehr? –
gerechter Gott! – mir fchwillt vor Angft die Bruft! –
gieb Kraft bey folchen Plagen,
fonft kann mein Vaterherz
den Schmerzen nicht ertragen;
er wird zu fchwer!

Eva Wie ift mir? welche dunkle Nacht
benahm mir all Gefühl,
und fchloß mir beyde Augen?
Gott! – ach! was habe ich gethan!
ich hab den Tod, – ich hab dieß Übel aufgebracht.
O die Unfchuldigen! – Herr! laß mich fterben!

Adam Wie? Eva! faffe dich!
und eile dem Verderben
durch allzubangen Gram nicht felbften zu!
Wir haben dieß, und noch weit mehr verfchuldet.
Nur Gnade ifts, wenn Gott uns hier noch länger duldet.

Sunam Ach Bruder! welcher Schmerzentag
ftört heut auf einmal alle Ruh!

2.12 Duetto O Schmerz! Mein Vater ift erblichen! 240

Sunam O Schmerz! Mein Vater ift erblichen!

Hamiel O Quaal! Die Mutter ift entwichen!

beyde Nun find wir vatermutterlos,
ach, der Verluft ist gar zu groß.

Sunam Nur du, o Adam!, du allein,

Hamiel Nur du, o Eva!, du allein,

beyde ihr könnet uns Verlaßnen

<i>Sunam</i>	ftatt Abel Vater seyn.	
<i>Hamiel</i>	ftatt Thirza Mutter feyn.	
2.13	Accompagnato Der Enkel Klaggefang	266
<i>Adam</i>	Der Enkel Klaggefang durchdringt, erschütterte mich, gräbt alle Wunden neu. Gott! unterstütze mich! gieb meiner Gattinn Gnade!	
2.14	Trio Mein Abel, meine Thirza todt!	267
<i>Eva</i>	Mein Abel, meine Thirza todt! fie find dahin! – O Schmerz! Ach welcher Schade!	
<i>Sunam</i>	Mein Vater todt!	
<i>Hamiel</i>	Die Mutter todt!	
<i>beyde</i>	fie find dahin! – O Schmerz! Ach welcher Schade!	
2.15	Accompagnato Der Herr allein, der Herr ift Gott!	270
<i>Adam</i>	Der Herr allein, der Herr ift Gott! er ift allein Herr über Tod und Leben. Deßhalben klaget nicht! fein Urtheil ift gerecht; er kann dieß, was er nimmt, uns hundertfältig geben. Auch in der Strafe bleibt er Vater: ich der Knecht. Des Abels und der Thirza Grab ihr zarten Enkel! helfet mir mit Rofen und Kypreffen zieren. Wo Abel liegt, bey diefer Laube hier, will ich den Hauch, den ich vom Höchften hab, ihr Enkel! unter euch zum Schöpfer wieder führen.	
2.16	Coro Ihr Rofen blüht auf Abels Grabe	273
<i>Chor</i>	Ihr Rofen blüht auf Abels Grabe zu einer Laub hervor! Zypreffen wachst bey feinem Grabe zu einem Hayn empor! Da wollen wir den fernften Tagen des Todes erfte Opfer klagen.	

1

Erfter Theil

1.1 Coro Lobgefang der Kinder Adams in ihrer Laube

[Tempo deest]

Woodwinds:

- Oboe I:** Treble clef, E-flat major, common time. Starts with a forte (f) dynamic. Melody: E-flat4, G4, A4, Bb4, A4, G4, F4, E4.
- Oboe II:** Treble clef, E-flat major, common time. Starts with a forte (f) dynamic. Melody: E-flat4, G4, A4, Bb4, A4, G4, F4, E4.
- Fagotto I:** Treble clef, E-flat major, common time. Starts with a forte (f) dynamic. Melody: E-flat4, G4, A4, Bb4, A4, G4, F4, E4.
- Fagotto II:** Bass clef, E-flat major, common time. Starts with a forte (f) dynamic. Melody: E-flat4, G4, A4, Bb4, A4, G4, F4, E4.

Strings:

- Violino I:** Treble clef, E-flat major, common time. Starts with a forte (f) dynamic. Melody: E-flat4, G4, A4, Bb4, A4, G4, F4, E4.
- Violino II:** Treble clef, E-flat major, common time. Starts with a forte (f) dynamic. Melody: E-flat4, G4, A4, Bb4, A4, G4, F4, E4.
- Viola:** Alto clef, E-flat major, common time. Starts with a forte (f) dynamic. Melody: E-flat4, G4, A4, Bb4, A4, G4, F4, E4.

Vocal Parts:

- Soprano:** Treble clef, E-flat major, common time. Silent.
- Alto:** Treble clef, E-flat major, common time. Silent.
- Tenore:** Treble clef, E-flat major, common time. Silent.
- Basso:** Bass clef, E-flat major, common time. Silent.

Fondamento:

- Bass clef, E-flat major, common time. Starts with a forte (f) dynamic. Melody: E-flat4, G4, A4, Bb4, A4, G4, F4, E4.

Figured Bass:

6 6 5 6 4 5 3

This musical score is divided into two systems. The first system contains two systems of piano accompaniment, each with four staves (treble and bass clef). The piano parts are highly textured, featuring rapid sixteenth-note passages, trills, and various ornaments (marked with asterisks). The second system consists of five empty staves, likely for vocal or other instruments, and a single bass staff at the bottom. The bass staff contains a simple line of music with notes and rests, and is marked with figured bass notation (6 4, 5 3, 6 4, 5 3, 6 4, 5 4) below the notes.

5

6 4 5 3 6 4 5 3 6 4 5 4

The musical score is for a piece titled "Lobt den Herrn!". It begins with a piano introduction in B-flat major, 4/4 time, marked with a tempo of 10. The introduction consists of two systems of piano accompaniment. The first system has four staves (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and the second system has three staves (Soprano, Alto, Bass). The piano part features a melodic line in the right hand and a harmonic line in the left hand, with a mezzo-forte (mf) dynamic. The vocal parts enter in the second system, each with a mezzo-forte (mf) dynamic. The lyrics are in German: "Lobt den Herrn! Lobt den Herrn! Die Morgen-". The score is written for four vocal parts: Soprano, Alto, Tenor, and Bass. The piano part is written for a grand piano. The score is in B-flat major and 4/4 time. The tempo is marked as 10. The dynamic is mezzo-forte (mf). The lyrics are in German.

16

fon - ne weckt die Flur aus ih - rer Ruh;

fon - ne weckt die Flur aus ih - rer Ruh;

fon - ne weckt die Flur aus ih - rer Ruh;

fon - ne weckt die Flur aus ih - rer Ruh;

6/4 5/4 6/4 5/4 6/4 5/4 7/4 8/4

21

und der gan - zen Schöpfung Won - ne frömt ver - jüugt uns wie - der

und der gan - zen Schöpfung Won - ne frömt ver - jüugt uns wie - der

und der gan - zen Schöpfung Won - ne frömt ver - jüugt uns wie - der

und der gan - zen Schöpfung Won - ne frömt ver - jüugt uns wie - der

6 - 2 6 6 5 6 9 5 6 5

26

Piano Accompaniment (Systems 1-2):

System 1: Treble and Bass staves. Treble staff has a whole note chord (F4, A4, C5) and a half note chord (F4, A4, C5). Bass staff has a whole note chord (F3, A3, C4) and a half note chord (F3, A3, C4). Dynamic marking: *p*.

System 2: Treble and Bass staves. Treble staff has a whole note chord (F4, A4, C5) and a half note chord (F4, A4, C5). Bass staff has a whole note chord (F3, A3, C4) and a half note chord (F3, A3, C4). Dynamic marking: *p*.

Vocal Solo (System 3):

System 3: Four vocal staves (Soprano, Alto, Tenor, Bass). Each staff has a whole note chord (F4, A4, C5) and a half note chord (F4, A4, C5). Dynamic marking: *p Solo*. Lyrics: zu. Lobt den Herrn! Lobt den.

Piano Accompaniment (System 4):

System 4: Treble and Bass staves. Treble staff has a whole note chord (F4, A4, C5) and a half note chord (F4, A4, C5). Bass staff has a whole note chord (F3, A3, C4) and a half note chord (F3, A3, C4). Dynamic marking: *p*.

Piano Accompaniment (System 5):

System 5: Treble and Bass staves. Treble staff has a whole note chord (F4, A4, C5) and a half note chord (F4, A4, C5). Bass staff has a whole note chord (F3, A3, C4) and a half note chord (F3, A3, C4). Dynamic marking: *p Solo*. Fingering: 7 4 2, 8 3, 6, 6 4 5 3.

31

Herrn! In frü - hen Duf-ten lo - - bet ihn der Blu - men

Herrn! In frü - hen Duf-ten lo - - bet ihn der Blu - men

Herrn! In frü - hen Duf-ten lo - - bet ihn der Blu - men

Herrn! In frü - hen Duf-ten lo - bet ihn der Blu - men

6 5 6 5 9 6 5

4 3 4 3 5 4 4

36

Flor; _____ auf den _____ Wip - feln, in den Lüf - ten fin -

Flor; _____ auf den Wip-feln, in den Lüf - ten fin -

Flor; _____ auf den Wip-feln, in den Lüf - ten fin -

Flor; _____ auf den Wip-feln, in den Lüf - ten fin - get

7 4 2 8 3 6 - 2 6

41

mf

mf

mf

mf

mf

mf

mf Tutti

- get ihn der Vö - gel Chor. Lobt den

mf Tutti

- get ihn der Vö - gel Chor. Lobt den

mf Tutti

- get ihn der Vö - gel Chor. Lobt den

mf Tutti

ihn der Vö - gel Chor. Lobt den

6/4 5/3 6/5 6/4 5/3 7/4 8/3 *mf* Tutti

46

Herrn! Lobt den Herrn! Aus fei - ner Höh - le brüllt.

Herrn! Lobt den Herrn! Aus fei - ner Höh - le brüllt.

Herrn! Lobt den Herrn! Aus fei - ner Höh - le brüllt.

Herrn! Lobt den Herrn! Aus fei - ner Höh - le brüllt das

6 6 5 6 5

51

— das Wild ihm fei - nen — Dank. — O! vor —

— das Wild ihm fei - nen Dank. — O! vor

— das Wild ihm fei - nen — Dank. — O! vor

Wild ihm fei - nen Dank. — O! vor

6 5 6 5 7 8

4 3 4 4 2 3

56

al - len, mei - ne See - le, tön ihm früh dein Lob - ge - fang!

al - len, mei - ne See - le, tön ihm früh dein Lob - ge - fang!

al - len, mei - ne See - le, tön ihm früh dein Lob - ge - fang!

al - len, mei - ne See - le, tön ihm früh dein Lob - ge - fang!

6 - 2 6 6 5 3 6 5 6 4 5 3

61

O! vor al - len, mei - ne See - le, tön ihm früh dein

O! vor al - len, mei - ne See - le, tön ihm früh dein

O! vor al - len, mei - ne See - le, tön ihm früh dein

O! vor al - len, mei - ne See - le, tön ihm früh dein

7 8 6 - 2 6 6 5 6
4 3 2 3 4 5

66

The musical score consists of five systems. The first two systems are piano accompaniment. The third system introduces the vocal line with the lyrics 'Lob - ge - fang!'. The fourth and fifth systems continue the piano accompaniment and vocal line. The piano part includes trills and dynamic markings 'p' and 'p'. The vocal line includes the lyrics 'Lob - ge - fang!' and a final note with a fermata.

Lob - ge - fang!_____

Lob - ge - fang!_____

Lob - ge - fang!_____

Lob - ge - fang!_____

6 4 5 3 p 7 4 2 8 3

1.2 *Accompagnato* Sie fingen!

[Recitativo]

1
vl

2

vla

Kain

Kain, der um Abels Laube feindfelig herumfschleicht

Sie fingen! Ha, gewiß ein neu-es Lied des Lieblings, dem allein die hei-tre Freude blüht, der

fond

[b5] b6 [b5] 6 5

≡

5

mü-Big bey der Heerde fi-tzet, wenn diefe Stirn von fchwerer Arbeit schwitzet. Seh ich nicht in der Laub auch

6 b6 [b6] 6

2

9

Adam? Wie entzückt umarmt er ihn! Mit welcher Lie-be blickt ihn E-va an! Wie ihre Herzen sich er-gießen! Wie ihre

b5 b7 6

≡

13

Freudenthränen fließen! Ach, immer hel-ler wird mein dunkles Traumge-ficht. Ich feh, ich feh, es täufcht mich nicht:

b7 b 6 #4 [b] 6 b4 2 6

17

Mein ist der Fluch und fein der Seegen. Sah ich im Traum auf Blumen - wegen nicht alle Kinder A-bels

7 4 6

≡

21

gehn? In ihrem Thal war die Natur nur schön. In dunklen Schatten grüner Lauben, in Feigen-

6 5

24

hay-nen, un - ter Trau-ben, umkränzt mit Ro - fen fa-ßen fie, und gold - ne Frucht fiel oh - ne

#4
2

6

≡

27

Müh in ih - ren Schoos, nur fanf - te Lie - der fan - gen fie.

b

b6
b

b7

[b5]
b

30

Ein dornicht Feld, ein Thal, wo Ar-muth woh-net, und Seegen

[b5] 7
b4
b2

≡

33

nie den Fleiß be-loh-net, war mei-ner Kin-der Theil. Und

[8
b5
3] [6]

36

ach! mit welcher Quaal, er - in-nert fuchs mein Geift! in dieses Dor-nenthal fiel in der Nacht die Schaar von A-bels

b7 b

==

40

Söhnen. Noch feh ich mei-ne Kinder höhnen, noch schallet ihr Gefchrey mir schrecklich in mein Ohr, noch steigt vor

$\flat \frac{4}{2}$ 6 $\flat 7$ [b5] [b]

44

mir die Flam-me hoch em - por von Hüt-ten, die der Feind ent - zün-det, noch feh ich, wie man

$\flat 6$ $[\flat 5]$

≡

47

fie als Sla-ven bin-det, hört nicht ihr Fle-hen, nicht ihr Schreyn, und führt fie weg, dienstbar zu feyn.

$\flat 6$ $\flat 5$ $[\flat]$ $\flat 7$ $[\sharp 4]$

1.3 Aria Ich elend! elend meine Kinder!

Poco lento

1 vl *p*

2 vl *p*

vla *p*

Kain

fond *p* Solo $\frac{7}{4}$ $\frac{7}{4}$

Ich e - lend! e - lend mei-ne

≡

Allegro

5 vl *p* *f*

6 vl *p* *f*

vla *p* *f*

Kain

fond *p* *f*

Kind - er! e - lend mei-ne Kind - er! Ge - wit - ter Got - tes, trifft mich,

$\frac{6}{4}$ $\frac{7}{4}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{4}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{4}$ $\frac{4}{4}$ $\frac{4}{4}$

10

trefft mich Sün - der! Ge - wit - ter Got - tes, trefft mich, trefft mich

6 $\frac{9}{4}$ 8 6 4 6 $\frac{6}{5}$

≡

15

Sün - der! Ab - grund, er - öff - ne dich!

9 $\frac{9}{4}$ 8 $\frac{8}{3}$ 6 6

22

Ab - grund, er - öff - ne dich! ver - fchling, ver - fchlin - ge

6 5 4 6 6

≡

30

mich, ver - fchling, ver - fchlin - ge mich, ver - fchlin - ge mich,

7 6 5 6 f

46

hen, der Rich - ter läßt es nicht ge - fche - hen,

5 7 6 7 6

≡

51

der Rich - ter läßt es nicht ge - fche - hen.

7 6 $b4$ 3 f $\frac{5}{3}$

56 *Poco lento* *Allegro*

p *f* *p* *f* *p* *f* *3* *p* *f* *3* *p*

E - len - der, — du mußt e - lend feyn! fo waff-ne, waff-ne dich, und

unisono *f* *3*

≡

61

f *p* *f* *p* *f* *p* *f* *3* *p* *f* *3* *p*

fey es nicht al - lein, fo waff - ne, waff - ne dich, und

p *f* *3* *p* *5* *6*

67

fey es nicht al - lein, und fey es nicht al - lein, fey es nicht al -

6 5 6 4 6 6 6 6 6 6 6 6 6 5

≡

72

lein! fo waff-ne dich, fey es nicht al - lein!

f ff f ff f ff

1.4 *Accompagnato* Sey mir gegrüßt, mein erftgebohrner Sohn!

Recitativo

1
vl

2

vla

Adam
Kain

Sey mir gegrüßt, mein erft-ge-bohrner Sohn! ach, daß ich die-fen Trau-erton von dei-nen Lip-pen nicht ge -

fond

b 6

≡

5

hō-ret, der Pein in meinem Bufen näh ret! Die führt mich zu dir, die-fe Pein. Nicht Lie-be, die ge-hört dem

Kain

6 6 7 b 4 # 6

9

Adam

A - bel nur al-lein. Ja Ka-in, zärt - li-che be-forg-te Lie-be. Was näh-reft du für fin-ftre

6 6

≡

13

Triebe, für schwarzen Groll in deiner Bruft? Groll ge-gen den, der unf-re Luft durch feinen heitern Reiz der Jugend, durch feine

b7 5 6 6

17

Andacht, fei - ne Tugend und feine fanften Lie - der ift! O du! der du mein Erft - ge - bohrner bift! Mein Sohn, mein

7 $\sharp$ 2

≡

21

Ka - in! quä - le mit die - fem Un - geftüm nicht dei - ne See - le. Lieb ihn, wie er dich liebt, er - hei - tre dein Ge -

6 #

25,

Kain

ficht. Wie A - bel lä - cheln kann ich nicht, ge - bie - ten kann ich nicht dem Ernst, der euch ver - drie - ßet, daß er in

6 7 [5] # 7 [5] #

=

28,

Adam

Thränen fanft zer - flie ßet. Das ift kein männ - licher, kein ernfter Sinn, nein, Un - zu - frieden - heit und Gram reißt dich da -

#5 6 # #4 2

32

hin, dein freu-den - lo - fes fin - fte-res Be-tragen zeigt es, und die itzt aus - ge - ftoß-nen Kla-gen. Viel - Kain

6 $\flat 7$ $\flat$ $\flat 6$ $[\flat 5]$

≡

35

leicht find auch mehr Freu-den noch für dich. Die größ - te Laft des Flu - ches fiel auf mich, den Erft - ge -

$\frac{7}{\flat 4}$ $\frac{2}{2}$ $\flat 5$ $\frac{3}{3}$ $\frac{6}{\flat 5}$

38

bohr-nen; nur ich bin ver - loh - ren, nur ich bin vom Wei - be zum E - lend ge-boh - ren! Ach

Adam

b 6 b b6 $\begin{bmatrix} b6 \\ 4 \\ 2 \end{bmatrix}$ 6

=

41

Sohn! was hört mein Ohr! Du läf-terft! Kein Gefchöpf ruft Gott zum E - lend her - vor. Laß dich Ver -

b b6 $\begin{bmatrix} b5 \end{bmatrix}$

44

nunft und Tugend rühren, sie werden Freu-den dir in dei-ne See-le führen. Mein Sohn! ach hö - re mich!

b6 [b5] [b7/b5/b] b6

≡

48

bey die-fen Thränen bitt ich dich, lieb A-bel! du wirst uns ent-zücken, und wie wird er an fei-ne Bruft dich

[b5] [b5] 6 4/b2

52

drücken! Ich haß ihn nicht. Doch, was euch al - le rührt, der Weichlichkeit, die mir dein Herz entführt, die

6 b $\flat 6$ $\flat 6$ [b5]

=

56

Thrä nen euch ent lockt, der hab ich Haß ge-schworen, dadurch haft du das Pa - ra - dies ver - loh-ren.

6 b $\flat 6$ $\flat 7$

1.5 Aria O Wort, dafür mein Geiſt erzittert

Andante

1 *vl*

2 *vl*

vla

Adam

fond

f *p* *f* *p* *f* *p*

O Wort, dafür mein Geiſt, mein Geiſt er - zit - tert, das wie ein Donner, das

f Solo *p* 7 5 7 4 3 8 7 5 *f*

≡

7

f *p* *f* *p* *f* *p*

wie ein Donner, wie ein Donner mich er - ſchüt - tert. O Vorwurf, o Vorwurf vol - ler To - des-

p *f* *p* 7 7 8 2 6 6 *f* *p*

13

pein, mit tausend Sta - cheln gräbt er in___mein Herz fih___ein, mit tausend Sta - cheln

4 3 7 5 6 4 5 3 6 5 7 5 6 5

≡

19

gräbt er in___mein Herz fih___ein!

5 6 5 6 5 4 3 6 4 3 6 4 3

Grave

25

Wel - che Ahn - dung faf-fet

$\flat 4$ 2 $\flat 6$ 6 $\flat 4$ $\flat 2$ 6 $\sharp 7$ 8 $\flat 4$ $\sharp 7$ 8 $\flat 4$ 5 $\flat 6$ 7 $\flat 4$

Vivace ma non troppo

29

mich! welche Ahndung faffet mich! Al - so werden En-kel dich in der Er - de fern-ten Ta-gen,

$\flat 5$ $\flat 4$ 5 $\flat 6$ 7 $\flat 4$ $\flat 5$ $\flat 6$ $\flat 5$ $\flat 4$ 6 $\flat 5$ $\flat 4$ 6 9 6 4 6 9 6 4 6

40

a - ber kei - ne Ret - tung fehn, kei - ne Rettung fehn! ü - ber deinem Haupte stehn und dir er - ften

6 5 9 6 4 6 6 4 5 7 9 8 5 4 7 5

46

Sün - der fluchen, dir er - ften, und dir ersten Sün - der flu - chen, dir ersten Sünder, dir er - ften Sünder flu -

9 6 $\flat 5$ $\frac{4}{4}$ 9 6 $\flat 5$ $\frac{7}{4}$ 5 $\flat 6$ $\frac{6}{4}$ $\flat 5$ 3 $\flat 6$ *unisono*

≡

53

Andante

chen! O Wort, dafür mein

$\frac{7}{4}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{4}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{4}$ $\frac{7}{4}$ *p*

58

Geist, mein Geist er - zit-tert, das wie ein Donner, das wie ein Donner, wie ein Donner mich er -

$\frac{5}{3}$ $\frac{7}{b}$ $\frac{8}{6}$ $\frac{7}{5}$ f p f p

64

f *p* *f* *p* *f* *p*

f *p* *f* *p* *f* *p*

f *p* *f* *p* *f* *p*

schüt - tert. O Vor-wurf, o Vorwurf vol - ler To - des - pein, mit tausend Sta - cheln

f *p* *f* *p* *f* *p*

6 9 8 6 8 7

The image displays a musical score for the song "Der Schatz" by Franz Schubert. The score is written for piano and voice. The piano part consists of three staves: two treble staves and one bass staff. The voice part is a single staff with lyrics in German. The music is in 3/4 time and features a key signature of one flat (B-flat). The piano accompaniment includes dynamic markings of *f* (forte) and *p* (piano). The voice part includes the lyrics: "dringt ihm tief ins Herz. Ach, Ka - in! ach, Ka - in!". The score is presented in a clean, black-and-white format with standard musical notation.



10

Violin I

Violin II

Cello/Double Bass

Soprano

wen - de von die - sem Un - geftüm dich zur Ver - nunft zu - rück.

f p

f p

f p

a tempo

12

Piano: Treble and Bass staves. Measure 12: Treble (f, p), Bass (f, p). Measure 13: Treble (p), Bass (p).

Vocal: Bass staff. Measure 12: Kannft du des from - men Va - ters Blick. Measure 13: voll fol - - cher.

=

14

Piano: Treble and Bass staves. Measure 14: Treble (f, p), Bass (f, p). Measure 15: Treble (f, p), Bass (f, p).

Vocal: Bass staff. Measure 14: See - - len - angft er - tra - gen, fein Seuf - - zen,.

16

f *p* *f* *p* *f*

fein Seuf - zen hö - ren, und fein Kla - gen!

f *p* *f*

$\flat 7$
 $\flat 5$

≡

18 Recitativo

Noch bift du nicht ganz dei - nes E - lends Raub, eil, und wirf dich vor ihm hin in den Staub!

$\flat 5$ 6 $\flat 7$ $\flat 5$

1.7 Aria Mein Vater, ach! verzeihe

Andante poco di molti

The musical score is for the aria "Mein Vater, ach! verzeihe" in E-flat major, 4/4 time, at the tempo "Andante poco di molti". The score is arranged for a woodwind quintet (flute 1, flute 2, bassoon 1, bassoon 2, and viola), a cello soloist, and a double bass. The woodwinds and strings play a rhythmic pattern of eighth notes, while the cello soloist plays a melodic line. The score is divided into three measures. The first measure starts with a forte (f) dynamic, and the second and third measures end with a piano (p) dynamic. The cello soloist's part is marked "f Solo" and includes a sequence of notes with fingerings: 6, 5, 6, 6/4, 6/5, 6, 6, 6/4, 5, and a final note with a 5/3 fingering. The double bass part is marked "Kain" and includes the word "Mein" at the end of the third measure.

1 *fl* *f* *p*

2 *f* *p*

1 *fag* *f*

2 *f*

1 *vl* *f* *p*

2 *f* *p*

vla *f* *p*

Kain *Mein*

fond *f Solo* 6 5 6 6/4 6/5 6 6 6/4 5 *p* 5/3

4

Va - ter, ach! ver - zei - he, ach! ver - zei - he, mein Va - -

- 10 6 6 6 6 9 8 6 6 7 3

ter! Sieh die - fe Thrä - nen mei - ner Reu -

6 4 5 3 7 5 6 4 8 6 7 5 6 4 5 3 7 5 6 4 8 6 7 5

11

e, ich fe - he das, was ich ge - than, mit Schauer und Entfet - zen

6 7 7 4 3 f 6 p
 ♭5

14

Piano Part:

- Measures 14-15: **f** (forte), **p** (piano), **f³** (triple fortissimo), **p** (piano).
- Measures 16-17: **f** (forte), **p** (piano), **f³** (triple fortissimo), **p** (piano).

Voice Part:

an, mit Schauer und Entset - zen an. Mein Va - ter, ach! ver -

Chord Symbols:

- Measure 14: $\frac{9}{4}$ $\frac{8}{3}$
- Measure 15: **f** $\frac{6}{5}$
- Measure 16: **f³** *unisono*
- Measure 17: $\frac{7}{5}$ $\frac{4}{4}$

17

zei - he, ver - zei - he, mein Va - ter! Ich fe - he das, was ich gethan, was ich ge-

9 8 7 7 8 7 6 7

21

than, mit Schau-er und Entfet - zen an, mit Schau-er und Ent - fet - zen

unisono

8 6 6 4

[illegible]

26

p

p

p

Va - ter, flu - che nicht dem Soh - ne, flu - che nicht dem Soh - ne, ach Va -

p

$\flat 7_5$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ $\frac{6}{4}$ $\flat 7_4$ $\frac{8}{3}$ $\frac{6}{4}$ $\flat 7_4$ $\frac{8}{3}$ 6 $\frac{8}{6}$ $\frac{7}{5}$

29

ter, von dir zu des All - mächt - gen Thro - ne, zu mei - nem

9 8 6 7 9 8 6
4 3 4 4 4 4 6

32

Bru - der will ich gehn, Ver - ge - bung, Ver - ge -

6 6 9 8
b5 4 3

6 6

35

- - bung zu er - flehn. Ach Va - ter, flu - che nicht dem

6 6/4 5 3 5 6 6/4 6/5 6 7/4 1/4

38

Soh-ne, flu - che nicht dem Soh-ne, von dir zu des All - mächt - gen

9 8 7 9 8 2 6 6 5
4 3 4 3

41

Thro-ne, zu mei - nem Bru - der will ich gehn, Ver - ge - bung, Ver -

9 8 2 6 6 6
4 3 2 5

44

ge - bung zu er - flehn, Ver - ge - - bung zu er -

$\flat 4$ 3 $\frac{5}{3}$ - $\frac{6}{5}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ 6 5 6 $\frac{6}{4}$ $\frac{6}{5}$ 6 5 $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$

48

flehn, ver - zei - he, mein Va - ter!

$\frac{7}{4} = \frac{8}{3}$ $\frac{7}{4} = \frac{8}{3}$ $\frac{7}{4} = \frac{8}{3}$ $\frac{7}{4} = \frac{8}{3}$ $\frac{7}{4} = \frac{8}{3}$

1.8 *Accompagnato* O Gott! mein Blick schaut dankbar zu dir auf!

Recitativo

1
vl

2

vla

Abel
Adam
Kain

Adam

O Gott! mein Blick schaut dankbar zu dir auf! Heut, heut er-hö reft du mein Sehnen. Mein Ka-in!

fond

7
4
2

5
3

7

5
3

≡

5

o, mein Sohn, steh auf! Mit Wohlge - fal - len fieht Gott die - fe Thränen. Seyd mir ge - feg-net, fro - he

6

4

8

Stunden! Ich ha - be mei - nen Erst - ge - bohr - nen wie - der fun - den. Er bringt mit die - fem

6

≡

11

thrä - nen - vol - len Blick uns Freuden, Fried und Ruh zu - rück. O Sohn! wie wird Gott dei - ner fih er -

6

14

bar-men, dich zög-re nicht, komm, laß den Bru-der dich um - ar-men! Du

Abel

6 4 7 5 #

≡

17

lie - beft mich, mein Bru-der! du liebst mich! ach! fag es mir, daß ich von dei - nen

6 6

20

Lip-pen es ver - neh-me! Ich lie - be dich! ja, ich E - len - der fchä-me des Un-rechts

Kain

6
5
[#]

≡

23

mich, daß ich dir die - fes Herz ver - fagt, die Ruh fo lang von euch ver - jagt, mit Un-muth eu - re Tag er -

[6]
5

3

b7

26

fül - let, und mich in Trübfinn ein - ge - hül - let. Schnell hebt sich mei - ne Seel em - por, und geht aus

5/3 [b6] #4/2 # 6 #

≡

29

ih-rer Nacht hervor. Mein Bruder! du kannst mir ver - geben, und ziehst nicht zu - rück in das vergangne Leben.

6 [b] 6 b5 3 #4/2 #

1.9 Aria Wenn der junge Tag erwacht

71

Allegretto

1 *f*

ob

2 *f*

cor (G)
1, 2 *f*

1 *f*

vl

2 *f*

vla *f*

Abel

fond *f Solo*

7 4 8 3 9 4 8 3 6 4 5 3 6 6 4 5 3 6 6 4 5 3

8

p

p

p

p

Wenn der jun - ge Tag er - wacht, fo ver - fchwin - den al - le

p

7 4 8 3 9 4 8 3 6 4 5 3 6 4 5 3 9 7 8 6 7 5

16

Sor-gen, die ein leich - ter Traum am Mor-gen auf dem La - ger uns ge -

9 8 6 5 9 8 7 9 8 6 5 9 8 6 9 8

24

macht. Wenn der jun - ge Tag er -

6 5 6 9 8 6 7 6 5 6 6 6

32

p

p

8 wacht, fo____ ver - schwin - den al - le Sor-gen, die ein leich - ter

6 4 5 # - - 7 # -

39

f

p

f

f

f

8 Traum am Morgen auf dem La - ger, auf dem La - ger uns ge - macht,

- 7 # - 6 5 # 4 2 6 6 5 # 4 2 6 6 6 4 5 #

47

die ein leich - ter Traum, ein leich - ter Traum uns am

6 4 #7 8 3 #7 5 6 4 5 6 4 #7 8 3 #7 5 6 4 5 3 7 5 6 4

56

Morgen auf dem La - ger uns ge - macht.

6 4 5 6 6 6 4 5 # f #7 4 8 3 9 4 8 3 6 4 5

64

5 # 6 4 5 # 9 7 # 8 6 7 5 6 6 4 5 #

71

O Ka - in, Ka - in! mein Ent - zü-cken ver - mag ich

2 6 — 8 6 # 7 6 5 6 8 6 # 7 5 — 6 ♭ # 6

80

dir nicht aus-zu - drü-cken, ver - mag ich dir nicht aus-zu - drü-cken,

8 7 6 5 6 8 6 5 7 6 5 6

88

der Ton er - stirbt für fü - ße Luft;—

8 6 5 7 8 9 8 7 6 4

97

— nur drü - cken kann ich dich, nur drü - cken kann ich dich

5 3 7 4 8 3 9 4 8 3 f 6 4 8 3 p 7 4 8 3 9 4 8 3 f 6 4

105

an die - fe Bruft, dich drü - cken kann ich

5 3 6 6 6 4 5 3 6 4 7 8 3 p 6 4 5 3 f 6 4 7

1.10 *Recitativo* O Kinder! feht das Paradies verschwunden

Recitativo

Eva

O Kin-der! feht das Pa-ra-dies verschwunden, hab ich nicht fol-che Freud em-pfun-den, als diefer

fond

6 5 #

4

Anblick mir gewährt, da Fried und Eintracht wie-der-kehrt. Ach, A-dam! die, die wir er-zeugten, die lie-ben

6 5

8

fich! Nichts, nichts ift mei-ner Won-ne gleich. Umarmt, ge-lieb-ten Kin-der, euch. Die

6 [#] 7 [#] #5 3 6

11

Thrä-nen, die aus eu-ren Au-gen flie-ßen, will ich von eu-ren Wan-gen küßen.

6 6 [#] #

1.11 *Aria* Ach Schwester! fing in meine Lieder!

Allegretto

The musical score is for a piece titled 'Aria Ach Schwester! fing in meine Lieder!' in 2/4 time, marked 'Allegretto'. The key signature has two sharps (F# and C#). The score is arranged for a full orchestra and includes parts for two flutes (fl), two cor Anglais (cor (D) 1, 2), two violas (vl), a viola (vla), a Thirza, a Mehala, and a fond. The first two staves (fl 1 and fl 2) and the cor (D) 1, 2 part begin with a forte (f) dynamic. The violas (vl 1 and vl 2) also begin with a forte (f) dynamic. The viola (vla) part begins with a forte (f) dynamic. The Thirza and Mehala parts are marked with a 'z' (zither) and a 'z' (zither) respectively. The fond part begins with a forte (f) dynamic. The score consists of 7 measures. The first measure is a whole rest for the Thirza and Mehala parts. The second measure is a whole rest for the Thirza and Mehala parts. The third measure is a whole rest for the Thirza and Mehala parts. The fourth measure is a whole rest for the Thirza and Mehala parts. The fifth measure is a whole rest for the Thirza and Mehala parts. The sixth measure is a whole rest for the Thirza and Mehala parts. The seventh measure is a whole rest for the Thirza and Mehala parts.

1 *fl* *f*

2 *fl* *f*

cor (D)
1, 2 *f*

1 *vl* *f*

2 *vl* *f*

vla *f*

Thirza

Mehala

fond *f*

7

p

p

p

p

p

Ach Schwe - fter! fing in mei-ne Lie - der! fing in mei-ne

6 $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ - 3 $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ *p*

Detailed description: This is a musical score for page 81, featuring piano accompaniment and vocal melody in D major. The score is divided into two systems. The first system consists of three staves: a grand staff (treble and bass clef) and a single treble staff. The second system also consists of three staves: a grand staff and a single treble staff. The piano accompaniment in the grand staff includes various textures, including arpeggiated chords and flowing sixteenth-note passages. The vocal melody is written in the single treble staff, with lyrics in German. The score includes dynamic markings such as *p* (piano) and *p* (piano). The key signature is D major (two sharps). The time signature is 4/4. The score is numbered 7 in the top left corner. The lyrics are 'Ach Schwe - fter! fing in mei-ne Lie - der! fing in mei-ne'. The bottom of the score features a bass line with fingerings: 6, 6/4, 5/3, -, 3, 6/4, 5/3, and a dynamic marking *p*.

14

p

Lie-der! heut kommt die fanf - te Ruh mir wieder, die fanf - te Ruh__kommt heut__ mir

6 6 5 3 6 5 5 6 - 5 5 6

22

Me - ha - la! wie der Lenz er - qui - cket, wie der Lenz er - qui-cket, hat die - fer
wieder.

5
3

29

[tr]

[tr]

An - blick mich ent - zü - cket, hat mich ent - zü - cket!

Du bist mir schön - er

6 $\frac{\sharp 4}{2}$ $\frac{6}{4}$ 7 $\frac{6}{5}$ 6 $\frac{\sharp 4}{2}$ $\frac{6}{4}$ 7 $\frac{6}{5}$ 6

36

Du blüht mir lieb - li - cher, o Flur!

nun, Na - tur!

Dein Licht ist heller,

4 - # $\frac{7}{4}$ - 8 $\frac{7}{4}$ - 4 - # $\frac{7}{4}$ - 8
 2 2 3

44

dein Licht ist heller, stiller Mond! Dein Licht ist heller, dein Licht ist heller,

8 5 3 4 2 7 5 3 5 3 2 5 3

52

Nun Ruh in un - fern Hüt - ten

ftil - ler Mond! Nun Ruh in un - fern Hüt - ten

$\frac{4}{2}$ $\frac{7}{3}$ $\frac{5}{\#}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{7}{\#}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{\#}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{7}{\#}$

61

The musical score consists of six systems of staves. The first system (measures 61-67) includes a piano accompaniment and a vocal line. The piano accompaniment has a right-hand melody and a left-hand bass line. The vocal line has lyrics 'wohnt, _____ in'.

Measures 61-67:

- Measure 61: Piano accompaniment starts with a half note D4 in the right hand and a half note G3 in the left hand. The vocal line has a half note D4.
- Measure 62: Piano accompaniment has a half note D4 in the right hand and a half note G3 in the left hand. The vocal line has a half note D4.
- Measure 63: Piano accompaniment has a half note D4 in the right hand and a half note G3 in the left hand. The vocal line has a half note D4.
- Measure 64: Piano accompaniment has a half note D4 in the right hand and a half note G3 in the left hand. The vocal line has a half note D4.
- Measure 65: Piano accompaniment has a half note D4 in the right hand and a half note G3 in the left hand. The vocal line has a half note D4.
- Measure 66: Piano accompaniment has a half note D4 in the right hand and a half note G3 in the left hand. The vocal line has a half note D4.
- Measure 67: Piano accompaniment has a half note D4 in the right hand and a half note G3 in the left hand. The vocal line has a half note D4.

Lyrics: wohnt, _____ in

Chord symbols below the bass line:

- Measure 61: $\frac{6}{4}$
- Measure 62: $\frac{5}{\#}$
- Measure 63: $\frac{\#7}{\frac{4}{2}}$
- Measure 64: $\frac{8}{3}$
- Measure 65: $\frac{\#7}{\frac{4}{2}}$
- Measure 66: $\frac{8}{3}$
- Measure 67: $\frac{8}{3}$

68

un-fern Hüt-ten wohnt, nun Ruh in un-fern Hüt-ten wohnt.

un-fern Hüt-ten wohnt, nun Ruh in un-fern Hüt-ten wohnt.

8 7 6 5 # 8 7 6 5 # 8 7 6 5 # f #

81

f *tr* *f* *f* *p* *f* *f* *p* *f*

O pa - ra - diefisch gro - ße Freu - de,

f *p* *f*

$\frac{8}{3}$ 6 5 6 $\frac{6}{4}$ 5 $\sharp$

89

die be - ften Blu - men laßt uns bey - de in unf-re Lau be ftreun.

O pa - ra -

103

The musical score consists of six systems. The first system shows two empty staves for piano accompaniment. The second system shows a vocal line starting with a half note G4, followed by a quarter rest, and then two empty staves. The third system contains a piano accompaniment for the vocal line, with a treble and bass staff. The fourth system shows two empty staves for piano accompaniment. The fifth system contains a vocal line with the lyrics 'Re - ben foll un - fer Herz er - freun,' and a piano accompaniment. The sixth system shows a piano accompaniment for the vocal line, with a treble and bass staff.

Re - ben foll un - fer Herz er - freun,

3 3 3 3 3 6 7 6 6 7

110

Piano Accompaniment (Measures 110-115):

- Measures 110-111: Rests.
- Measure 112: *f* (forte) in both staves.
- Measure 113: *f* in the right hand, *p* (piano) in the left hand.
- Measures 114-115: *f* in the right hand, *p* in the left hand.

Vocal Lines (Measures 110-115):

- Measure 110: Rest.
- Measure 111: Rest.
- Measure 112: *f* (forte).
- Measure 113: *p* (piano).
- Measures 114-115: *p* (piano).

Lyrics:

Und die - fer

un-fer Herz er - freun. Und

unisono

Chord Symbols:

7 # 6 4 — 5 3 p 6 4 7 5

118

p

Tag ein Fest uns feyn, ein Fest

die - fer Tag ein Fest, ein Fest

$\frac{6}{4}$ $\frac{7}{5}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{7}{5}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{7}{5}$ $\frac{7}{4}$ $\frac{2}{2}$

126

ein Fest uns feyn, und die - fer Tag___ ein Fest uns

ein Fest uns feyn, und die - fer Tag___ ein Fest uns

8/3 7/4/2 8/3 8/6 7/5 6/4 5/3 6 8/6 7/5 6/4 5/3 8/6 7/5 6/4 5/3

[illegible]

141

The musical score consists of six systems of staves. The first system (measures 141-147) includes a piano (p) and forte (f) dynamic contrast, with trills (tr) and fermatas. The second system (measures 148-154) continues the piano and forte dynamics, with trills and fermatas. The third system (measures 155-161) features a piano (p) and forte (f) dynamic contrast, with trills and fermatas. The fourth system (measures 162-168) includes a piano (p) and forte (f) dynamic contrast, with trills and fermatas. The fifth system (measures 169-175) features a piano (p) and forte (f) dynamic contrast, with trills and fermatas. The sixth system (measures 176-182) includes a piano (p) and forte (f) dynamic contrast, with trills and fermatas.

Figured bass notation (bottom staff):

p f p f 6 6 $\frac{6}{4}$ 5 3

7 4 2 3 7 4 2 3 6 6 6 5 3

1.12 *Accompagnato* Mein Bruder!

Recitativo

1
vl

2

vla

Abel
Adam
Kain
Mehala

Abel

Mein Bruder! unferm Gotte, der uns liebt, der meinen Bru-der heut mir wie-der-giebt, will ich an meinem Al tar

fond

[#5] $\begin{smallmatrix} \#7 \\ 4 \\ 2 \end{smallmatrix}$ #5 $\begin{smallmatrix} 6 \\ 5 \end{smallmatrix}$

=

5

danken. Haft du nicht auch, Ge-liebter, den Gedanken? Willft du nicht auch zu deinem Al-tar gehn? Das schönfte Lamm hab ich er-

6 6

9

fehn, dem Herrn zum Opfer an-zu-zünden. Auch du, mein Bruder, wirft ein Opfer finden, dem Her-ren an - genehm.

6 # # 6 # 2 6

≡

13

Ver-fiegle beym Altar den Bund, der ftets der Wunfeh von meinem Her-zen war. Ich will es thun, und auch dem Herrn ein O-pfer

Kain

6 #

17

bringen. Zwar we-nig kann ich nur erzwingen, das, was des Feldes Armuth giebt. Du weißt, Ge-liebter, daß Gott nicht das Opfer

6 $\sharp 4/2$ 6 $4/2$

==

21

liebt, den Opfernden liebt er; er ach - tet nicht auf das Lamm, das man ihm schlachtet, nicht auf die Frucht, die

6 6 $\flat$ $\flat 6$

25

ei-ne Flamm verzehrt, wenn Lieb und Andacht nur im Herzen ihn verehrt. Ge -

Mehala

6 7 # 7 #

≡

29

lieb-ter, zürne nicht! Ich seh die Zeichen des finstern Grams zurück auf dei ne Stirne schleichen, ach, kämpfe,

5 # 6 6

33

kämpfe, daß er nicht dein Herz er - fülle, uns aufs neu zum Schmerz! Sey ru-hig; er foll nicht mein Herz er füllen, mit

6 b7 [b5] 6

≡

37

Dunkel eu-re Tage nicht um - hüllen. Zwar ihr be - leidigt mich ins An-gefight mit eurem Uebermas von Freuden: So la-fterhaft

6 6 [-]

42

war Kain nicht, als ihr dadurch mich macht. Doch, schon gewohnt zu leiden, erdulde ich es. Wer mit des Feldes Arbeit

b $\sharp 4/2$ $[\sharp]$ 6 $6/5$ 4 $6 \flat$

≡

47

ringt, bezwingt auch leichten Gram, der zu dem Herzen dringt. Mein Opfer soll auf zu dem Herren wallen, er thu mit mir nach

3 $\flat 4/2$ 6 5 6

52

Adam

fei-nem Wohlge-fal-len. Mein Sohn! laß es ein fro-hes O-pfer feyn. Schau, al-les ruft dich auf, dich

7# 6 5 3 6 #

≡

56

mit uns zu erfreun. Mit Unmuth ist vor Gott von uns niemand er-schienen; wir fol-len ihm mit Freuden dienen.

3 6# 5# 3 [6#] [4#] [2#] [5#] [5#]

1.13 Aria Froh geht dir die Sonne auf

Allegro ma non troppo

1. Violin 1 (vl 1) and Violin 2 (vl 2) parts, Viola (vla 1 and 2), and Cello/Double Bass (fond) parts. The music is in 2/4 time, key of D major (three sharps). Dynamics include *f* (forte) and *p* (piano). The Viola part is marked *Mehala*. The Cello/Double Bass part includes a *Solo* section and fingerings (7, 6, 7).

≡

Continuation of the musical score, starting at measure 10. It includes Violin 1 (vl 1), Violin 2 (vl 2), Viola (vla 1 and 2), and Cello/Double Bass (fond) parts. Dynamics include *rfz* (rassente forte) and *p* (piano). The Viola part is marked *Mehala*. The Cello/Double Bass part includes fingerings (8, 7, 6, 9, 8, 6, 6, 5, 5, 8, 7).

19

Treble 1: f tr
 Treble 2: f tr
 Bass 1: f tr
 Bass 2: f tr
 Bass 3: f

— 9 8 6 6 5 6 5 9 8 6 5
 4 4 3 4 3 4 3 7 6 4 3

28

tr

tr

[*tr*]

tr

p

p

p

p

Froh geht dir die Son - ne auf,

p 7

6 5 9 8 6 5
4 3 7 6 4 3

37

p

froh voll - en - det fie den Lauf! Feld und Flur im Blu - men - klei - de und felbt

6 7 8 6 7 5 9 8 4 3

≡

46

Ar - beit giebt uns Freu - - - - -

7 6 5 6 6 6 6

53

de. Froh geht dir die Sonne auf, froh voll - endet fie den

≡

60

de. Froh geht dir die Sonne auf, froh voll - endet fie den

68

f *tr* *p* *f* *p* *f* *p* *f* *p*

Lauf! Feld und Flur im Blu - men - klei - de und felbst Ar - beit

5 # 6 #4 7 5 6 #4 6 6 7 # # -

=

77

f *tr* *p* *f* *p* *f* *p* *f* *p*

giebt uns Freu - - de.

6 6 4 5 # 7 # 6 7 #

86

f

f

f

f

8 6 # 7 5 - 9 4 8 3 6 6 4 5 #

≡

95

p

p

p

p

Froh geht dir die Son - ne auf, froh voll - en - det fie den Lauf! Feld und

p

$\flat 7$ 5 6 4 - $\sharp 7$ 2 8 3 $\flat 7$ 5 6 4 - $\sharp 7$ 2 8 3 2 6

105

Flur im Blu-men - klei-de und felbft Ar-beit giebt uns Freu - - -

9 - 6/5 - 9 - 8 2 6 6/5 - 6

≡

114

7 7 6/4 - 5/3 -

138

Ar - - - - - beit giebt uns Freu - - - de,

6 $\frac{7}{4}$ $\frac{9}{7}$ - $\frac{5}{3}$ 6 $\frac{7}{4}$ $\frac{9}{7}$ - $\frac{5}{3}$ 6 $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$

≡

147

und felbt Ar - - - beit giebt uns Freu -

f mf p cresc. f mf p cresc. f mf p cresc. f mf p cresc.

6 $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ - $\frac{5}{3}$ mf 6 p $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ 5 6

155

de.

5 6 6 5 7 8 7 -

≡

165

9 8 6 6 5 6 5 9 8 6 5

4 3 4 3 4 3 7 6 4 3

173

tr

p

O - pfert mit dem froh - sten

6 5 9 8 6 5
4 3 7 6 4 3

p 7 #

≡

181

Trie-be, und ver - fie - gelt vor dem Herrn eu - ren neu-en Bund der Lie-be, fro - he

9 8 7 - 5 6 - 6 - 5 6 9 6 7 5
4 3 # - 3 5 - 4 - 3

191

Her - zen hört er gern. O - pfert mit dem

6 6 5 6 6 5 - 5 6 5

≡

200

frohen Trie-be, und ver - fie - gelt vor dem Herrn eu - ren neu - en Bund der

7 9 8 6 6 - 6 6 - 7 5 4 3 6 6 4 - 4 - #5 #

209

Lie - be, fro - he Her - zen hört er gern, fro - he

7 $\frac{7}{\#5}$ $\frac{6}{\#}$ 5 7 8 6 $\frac{\#5}{\#}$ f $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ p 6 5 $\frac{\#6}{4}$ $\frac{\#5}{\#}$

=

217

Her - zen hört er gern, hört er gern.

f $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ p 6 5 $\frac{\#6}{4}$ $\frac{\#5}{\#}$ 5 6 ff 6 p $\frac{6}{4}$ $\frac{\#5}{\#}$ f

226

f **p**

7 6 7

235

da capo

f **f** **f** **f**

8 7 2 9 8 6 6 5

1.14 *Accompagnato* So komm und reiche mir die Hand!

Recitativo

1 vl

2

vla

Abel

8

So komm und rei-che mir die Hand! dieß O - pfer knüpfe un-fer Band fest vor dem Herrn. Ich schwö - re beym

fond

6 # $\frac{\#4}{2}$ 6

≡

5

8

Blut des O-pferlamms, bey diefer treuen Zähre, dir e-wig mei ne Zärtlichkeit, die nichts als deine Lieb er-freut.

[6] #4 # #

1.15 Aria Ach, liebe mich so wie ich dich!

Larghetto e grazioso

1 *f*

2 *f*

vla *f*

Abel

fond *f* Solo

8 7 5 6 5

≡

6

tr

tr

tr

8 7 5 7 7 6 7 7 6 5 6 6 4 5 3

10

p *f* *p* *f*

p *Solo*

Ach, lie - be mich fo wie ich dich!

8 3 7 4 8 3 6 8 6 7 5 6 5 8 6 7 5 6 5

≡

15

p *p* *p*

Ach, lie - be mich fo wie ich dich!

6 7 9 8 6 4 5 7 8 3 4 3

20

Laß mit den reinften Trie - ben uns fo wie En-gel lie - ben! fo werden En -

6 6 6 6

=

25

- gel mit uns gehn, mit uns bey dem Al - ta - re stehn: fo wird felbft Gott uns da be - geg - nen,

5 # 6 4 5 # 6 6 5 # 6 4 5 # 6 6 # 6 9 8 5

30

und uns all - da fein Ant - litz fe - - - - - gnen, fein

7 # 8 3 6 7 # 6 6 7 # 6

≡

34

Ant - litz fe - gnen.

5 6 6 4 7 # 6 f 6 7 # 7 6 6 7 # 6 5 6 6 4 7 #

38

p

Ach, lie - be mich fo wie ich dich! Laß mit den reinften

8 3 #7 4 8 3 = 6 8 6 7 5 6 5

=

43

tr

Trie - ben uns fo wie En-gel lie - ben! fo werden En - gel mit uns gehn, —

6 - 7 6 6 6 5 3 6 4 5 3 6 6

48

mit uns bey dem Al - ta - re stehn: so wird Gott selbst uns da be - geg - nen, und uns all - da fein

5 3 6 4 5 6 5 3 6 6 6 9 8 5 7

≡

53

Ant - litz fe - gnen, fein Ant - litz fe -

8 3 6 7 6 6 7 6 5 6 6 7 3

57

g₈nen, und uns all - da, all - da fein

8 6 7 5

==

61

Ant - - litz fe - - - - - gnen, fein Ant-litz fe -

8 3 6 7 6 6 7 6 5 6 6 7 3

65

f *p*

gnen. Ach, lie - be mich fo wie ich dich,

f *p*

8 6 7 5 6 5 8 6 7 5 6 5

≡

70

f *p*

ach, lie - be mich fo wie ich dich!—

f *p*

6 7 6/4 5/3 7/4 8/3

1.16 *Accompagnato* Sie gehn – doch Kain nicht erfreut

Recitativo

1

vl

2

vla

Adam

Sie gehn – doch Ka - in nicht er-freut. Bang, bang ift mir! ach!

fond

[#5 #] 6 [4] 6 45 #

=

4

fleht, daß Gott den Gram zer - streut, den wir in fei-nem Her-zen merken! vielleicht wird ihn fein O-pfer stär-ken.

[#7 #] 6 5 # 6 5 [4] 3 [#6 #] 4 2 [#5 #]

9

f

f

p

f

p

f

f

f

Sünder ganz ver-nich-tet, er - bar - me dich, er - bar - me dich,

Sünder ganz ver-nich-tet, er - bar - me dich, er - bar - me dich,

p Solo *f* Tutti

8 Sünder ganz ver-nich-tet, doch nicht den Sünder ganz ver-nich - tet, er - bar - me dich, Welt-

p Solo *f* Tutti

Sünder ganz ver-nich-tet, doch nicht den Sünder ganz ver-nich - tet, er - bar - me dich, Welt - rich - ter, er-

p Solo *f* Tutti

6 6 6 $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ $\frac{8}{6}$ $\frac{7}{5}$ 7 $\frac{6}{4}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ 8 3

18

p

p

p

p Solo

Weltrich - ter, er - bar - me dich. — Groß ift die Ver-

p Solo

Weltrich - ter, er - bar - me dich. — Groß ift die Ver-

rich - ter, er - bar - me, er - bar - me dich! —

bar - me dich, er - bar - me dich! —

Solo

7 $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ 7 $\frac{9}{4}$ $\frac{6}{4}$ 7 $\frac{9}{4}$ $\frac{8}{3}$

27

p

heißung, die du uns ge - than. Nimm darum, Er - bar-mer, die Opfernden

heißung, die du uns ge - than. Nimm darum, Er - bar - mer, die Opfernden

p Solo
8 Groß ift die Ver - heißung, die du uns ge - than.

p Solo
Groß ift die Ver - heißung, die du uns ge - than.

p
9 8 6 7 9 8 4 7 9 8 7
4 3 4 3 5 # 7 6 5

[illegible]

42

System 1: Instrumental introduction for piano. Treble and bass staves. Dynamics: *p*.

System 2: Instrumental introduction for piano. Treble and bass staves. Dynamics: *p*.

System 3: Vocal entry. Treble and bass staves. Lyrics: bar - me dich, Weltrich - ter, er - bar - me dich, er - bar - me dich! Dynamics: *p*.

System 4: Vocal and piano accompaniment. Treble and bass staves. Lyrics: bar - me dich, Weltrich - ter, er - bar - me dich, er - bar - me dich! Dynamics: *p*.

System 5: Vocal and piano accompaniment. Treble and bass staves. Lyrics: dich, Weltrich - ter, er - bar - me dich, er - bar - me dich, er - bar - me dich! Dynamics: *p*.

System 6: Piano accompaniment. Bass staff. Fingering: 8, 3, 6, 7, 9, 6, 4, #.

1.18 *Accompagnato* Mehala! Thirza! alle meine Kinder!

Recitativo

1
vl

2

vla

Eva

Meha-la! Thirza! al-le mei-ne Kinder! gerecht ift Gott, doch gnädig auch dem Sünder; er wirds auch

fond

[#5] 6 [6] 6

≡

5

Ka-in, meinem Erft-ge bohr-nen, feyn. Das O-pfer felbft wird fei-nen Gram zer-ftreun. Des Her-ren Gna-de wird fein

7# # 6 6 -

9

enges Herz erweitern, und feine Seel erheitern. Auch Adam hoffet noch. Erheitert das Gemüth, ihr Töchter, und finget mir in-

6 5 6 5 3 6

≡

14

deffen eu-er Lied, das A-bels Lob erzählt, das Lob des Frommen, bis bey de Hand in Hand zu-rücke kommen.

6 5 3 6 5 4/2

18.

Tha - le die Heer - den, fo ift Gott fein Ge - dank und der

8/6 7/5 $\flat 7/4$ 8/3 $\flat 7/4$

26.

p Solo

Weif ift A - bel, der Hirt, ins fanf - te

Schö - pfer fein Lied.

8/3 6 6/4 5/ $\flat$ $\flat 7/4$ 8/3 6/4 5/3

34

Lä - cheln der Au - gen mischt sich denken der Ernst, See - le re - det im

8 6 7 5 4 7 4 8 3 4 8 3

43

Blick.

Schön ist A - bel, der Hirt, fieh, brau-ne fchat-tig - te

4 7 4 8 3 6 # 6 4 5 #

51

Lo - cken kräu - feln fich um die Stirn, flie - ßen die

8 6 # 7 5 - # 4 2 5 # 6 4 7 # 6 4 7 # 6 5 # 6

58

Fromm ist A - bel, der Hirt, wenn er vom Schul - tern he - rab.

4 b 6 4 5 # # 7 4 8 3

66

E - wigen fin - get; o, dann wal - let mein Herz von — Em -

74

pfin - dun - gen voll.

Weißt A - bel, der Hirt, find Got - tes

b 6 b6 5

82

We-ge mir dun - kel, wie ent - hül - let er fie, wie zer -

83

84

85

86

87

88

89

90

Schön ift A - bel, der Hirt, lang ift

ftreut er die Nacht!

83 6 6 5 # 7 8 6 6 5 3

98

er und rei-zend ge - bil-det, rei-zend ge - bil-det. Aus der ³fehlan-ken Ge - ftalt

6 4 5 3 6 4 5 3 6 7

106

- fchim-mert der En-gel her - vor, fchim-mert der En-gel her - vor, der

7 4 3 7 5 6 4 3 7 5 6 4 3 7 6

115

En - gel her - vor, der En - gel her - vor!

124

6 4 7 5 6 4 5 7 6 6 4 7 5 6 4 5 6 4 5

8 6 7 5 6 4 5 7 4 8 3

2

Zweyter Theil

2.1 Coro Seht! dort fteigt der Opferrauch herauf!

Allegro ma non troppo

Chor der Kinder Adams

The musical score is for a section titled "2.1 Coro Seht! dort fteigt der Opferrauch herauf!". The tempo is "Allegro ma non troppo". The key signature has two sharps (F# and C#), and the time signature is common time (C). The score is arranged for a full orchestra and a choir of children.

Woodwinds:

- Oboes (ob):** Two staves. Both start with a forte (*f*) dynamic, playing a quarter note followed by a quarter rest. They then switch to piano (*p*) and play a half note.
- Bassoons (fag):** Two staves. Both start with a forte (*f*) dynamic, playing a quarter note followed by a quarter rest. They then switch to piano (*p*) and play a half note.

Strings:

- Violins (vl):** Two staves. Both start with a forte (*f*) dynamic, playing a quarter note followed by a quarter rest. They then switch to piano (*p*) and play a continuous sixteenth-note melody.
- Viola (vla):** One staff. Starts with a forte (*f*) dynamic, playing a quarter note followed by a quarter rest. It then switches to piano (*p*) and plays a half note.

Choir:

- Soprano (S), Alto (A), Tenor (T), Bass (B):** Four staves. All are empty, indicating no vocal entry for this section.

Piano:

- Conductor's part (fond):** One staff. Starts with a forte (*f*) dynamic, playing a quarter note followed by a quarter rest. It then switches to piano (*p*) and plays a half note.

The score concludes with a final chord marked with a 7/4 time signature.

4/4

poco **f** più **f** **f**

poco **f** più **f** **f**

poco **f** più **f** **f**

poco **f** più **f** **f**

poco **f** più **f** **f**

f *Tutti*

Seht!

f *Tutti*

Seht!

f *Tutti*

Seht!

f *Tutti*

Seht!

poco **f** più **f** **f** *Tutti*

$\frac{8}{3}$ $\frac{7}{4}$ $\frac{8}{3}$

The musical score is divided into two main systems. The first system consists of two staves for piano accompaniment. The upper staff is in treble clef with a key signature of two sharps (F# and C#), and the lower staff is in bass clef with the same key signature. The piano part features a steady eighth-note accompaniment in the bass and a more melodic line in the treble, including some triplet figures. The second system contains four vocal staves (Soprano, Alto, Tenor, and Bass) and a final piano staff. Each vocal staff begins with the lyrics "Seht!" followed by "dort fteigt der O - pfer-rauch her - auf!". The vocal lines are written in treble clef with a two-sharp key signature. The final piano staff is in bass clef and continues the accompaniment, with fingerings 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1 and a 5/3 fingering indicated at the end.

7

Seht! dort fteigt der O - pfer-rauch her - auf!

Seht! dort fteigt der O - pfer-rauch her - auf!

Seht! dort fteigt der O - pfer-rauch her - auf!

Seht! dort fteigt der O - pfer-rauch her - auf!

1 1 1 1 1 1 1 5/3

10

von A - bels Al - tar fteigt er auf!

von A - bels Al - tar fteigt er auf!

8 von A - bels Al - tar fteigt er auf!

von A - bels Al - tar fteigt er auf!

7 6 7 6 8 *Solo*

13

Still fey - ert die Na - tur,

Still fey - ert die Na - tur,

Still fey - ert die Na - tur,

Still fey - ert die Na - tur,

Tutti

18

als wä - re Gott zu - ge - gen.

als wä - re Gott zu - ge - gen.

8 als wä - re Gott zu - ge - gen.

als wä - re Gott zu - ge - gen.

7

22

p

p

p

p

Solo
Die Win - de ruhn,

Solo
Die Win - de ruhn,

Solo
es re - gen

Solo
es re - gen

Solo
5/3

26

dolce

Ein an - ge - neh - mer

Ein an - ge - neh - mer

8 fisch die Ge-bü - fche nicht! Ein

fisch die Ge-bü - fche nicht! Ein

5 8 7 6 6 5 4

30

Piano Part:

- Staff 1 (Treble): fp
- Staff 2 (Treble): fp
- Staff 3 (Bass): fp
- Staff 4 (Bass): fp

Voice Part:

Duft ftrömt von dem Al - tar her, und füllt die gan - ze

Duft ftrömt von dem Al - tar her, und füllt die gan - ze

an - ge - neh - mer Duft ftrömt von dem Al - tar her, und füllt die gan - ze

an - ge - neh - mer Duft ftrömt von dem Al - tar her, und füllt die gan - ze

Fingering:

5 # 7 5 6 4 5 # 7 5 6 4 5 # 7 5 6 4 5 # 7 4 2

34

Piano Part:

- System 1: Dynamics *fp* and *f*.
- System 2: Dynamics *f*.

Vocal Part:

Luft, die gan - ze Luft. Der

f Tutti

Luft, die gan - ze Luft. Der

f Tutti

Luft, die gan - ze Luft. Der

f Tutti

Luft, die gan - ze Luft. Der

f Tutti

Piano Accompaniment for Vocal Part:

- Staff 1: Bass line with dynamics *f* and *Tutti*.
- Staff 2: Bass line with dynamics *f* and *Tutti*.
- Staff 3: Bass line with dynamics *f* and *Tutti*.
- Staff 4: Bass line with dynamics *f* and *Tutti*.

Key Signature and Time Signature Changes:

- Staff 1: 8 #
- Staff 2: #7 4/2
- Staff 3: 8 #
- Staff 4: #7 4/2
- Staff 5: 8 #

[illegible]

41

dig auf-ge-nom-men, er hat es gnä-dig, gnä-

dig auf-ge-nom-men, er hat es gnä-dig, gnä-

8 dig auf-ge-nom-men, er hat es gnä-dig, gnä-

dig auf-ge-nom-men, er hat es gnä-dig, gnä-

5 6 6 7 8 7 6 5 8 7 8 7 8 7

4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4

- - - - -

45

dig auf-ge - nom - men.

dig auf-ge - nom - men.

dig auf-ge - nom - men.

dig auf-ge - nom - men.

5 6 $\frac{6}{4}$ 7# Solo 6 7 # - 6 7

48

This musical score page contains measures 48, 49, and 50. It features a piano accompaniment with four staves (two grand staves) and a vocal line. The key signature is D major (two sharps). The piano part includes arpeggiated chords and eighth-note patterns. The vocal line has a trill in measure 48 and a melodic line in measure 49. Measures 50 and 51 are empty staves. Measure 52 contains a bass line with a sequence of notes and fingerings: 6, 5, 6, 6/4, 5#.

6 5 6 6/4 5#

51

The musical score for measures 51-54 is as follows:

- Measure 51:** All staves contain whole rests.
- Measure 52:** The top two staves contain whole rests. The third staff (treble clef) contains a half note with a piano (*p*) dynamic. The bottom staff (bass clef) contains an eighth-note triplet with a piano (*p*) dynamic.
- Measure 53:** The top two staves contain whole rests. The third staff contains a half note. The bottom staff contains an eighth-note triplet.
- Measure 54:** The top two staves contain whole rests. The third staff contains a half note. The bottom staff contains an eighth-note triplet.

55

The musical score consists of five systems of staves. The first system (measures 55-58) is for piano. Measures 55 and 57 contain rests for all staves. Measures 56 and 58 contain active musical notation. In measure 56, the upper staves have a melody with a sharp sign, and the lower staves have a bass line with a sharp sign. Dynamics *f* and *p* are indicated. In measure 58, the notation is similar, with dynamics *f* and *p* indicated. The second system (measures 59-62) is for piano. Measures 59 and 61 contain rests for all staves. Measures 60 and 62 contain active musical notation. In measure 60, the upper staves have a melody with a sharp sign, and the lower staves have a bass line with a sharp sign. Dynamics *f* and *p* are indicated. In measure 62, the notation is similar, with dynamics *f* and *p* indicated. The third system (measures 63-66) is for piano. Measures 63 and 65 contain rests for all staves. Measures 64 and 66 contain active musical notation. In measure 64, the upper staves have a melody with a sharp sign, and the lower staves have a bass line with a sharp sign. Dynamics *f* and *p* are indicated. In measure 66, the notation is similar, with dynamics *f* and *p* indicated. The fourth system (measures 67-70) is for piano. Measures 67 and 69 contain rests for all staves. Measures 68 and 70 contain active musical notation. In measure 68, the upper staves have a melody with a sharp sign, and the lower staves have a bass line with a sharp sign. Dynamics *f* and *p* are indicated. In measure 70, the notation is similar, with dynamics *f* and *p* indicated. The fifth system (measures 71-74) is for piano. Measures 71 and 73 contain rests for all staves. Measures 72 and 74 contain active musical notation. In measure 72, the upper staves have a melody with a sharp sign, and the lower staves have a bass line with a sharp sign. Dynamics *f* and *p* are indicated. In measure 74, the notation is similar, with dynamics *f* and *p* indicated.

59

The musical score for page 165, measure 59, consists of piano accompaniment and four vocal staves. The piano part features a complex rhythmic pattern in the right hand and a more active bass line. The vocal parts enter in measure 59 with the lyrics "Ach weh! in wel-che Nacht verfinkt die Flur, wo". The score includes dynamic markings such as *p* (piano), *f* (forte), *fp* (fortissimo), and *f* (forte) throughout the measure.

Piano Accompaniment:

- Right Hand: Treble clef, starting with a half rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes.
- Left Hand: Bass clef, starting with a half rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes.

Vocal Parts:

- Staff 1 (Soprano): Treble clef, starting with a half rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes.
- Staff 2 (Alto): Treble clef, starting with a half rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes.
- Staff 3 (Tenor): Treble clef, starting with a half rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes.
- Staff 4 (Bass): Bass clef, starting with a half rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes.

Lyrics:

Ach weh! in wel-che Nacht verfinkt die Flur, wo

Dynamic Markings:

- p* (piano)
- f* (forte)
- fp* (fortissimo)

Footnote:

5 6 f 5 # p f 7 6 4 #2 f 8 # p

63

f

f

f

f

f

f

f

Ka - ins Al - tar fteht!

Ka - ins Al - tar fteht!

8 Ka - ins Al - tar fteht!

Ka - ins Al - tar fteht!

6
4

5
#

f *tasto solo*

66

Ein ängstlich Rau - fchen

Ein ängstlich Rau - fchen

Ein ängstlich Rau - fchen

Ein ängstlich Rau - fchen

tasto solo

69

tönt durch die Na - tur!

tönt durch die Na - tur!

8 tönt durch die Na - tur!

tönt durch die Na - tur!

7 # *tasto solo*

Poco più allegro

72

Ein Sturmwind heult,

Ein Sturmwind heult,

Ein Sturmwind heult,

Ein Sturmwind heult,

75

ein Sturmwind heult und weht das O - pfer, das O - pfer

ein Sturmwind heult und weht das O - pfer, das O - pfer

8
ein Sturmwind heult und weht das O - pfer, das O - pfer

ein Sturmwind heult und weht das O - pfer, das O - pfer

7
b7

78

Piano Part:

- System 1: Treble and Bass staves with half notes, dynamics *f* and *p*. Grand staff with eighth notes, dynamics *f* and *p*.
- System 2: Treble and Bass staves with eighth notes, dynamics *f* and *p*. Grand staff with eighth notes, dynamics *f* and *p*.

Voice Part:

weg, um - hüllt den O - pfern-den mit

weg, um - hüllt den O - pfern-den mit

weg, um - hüllt den O - pfern-den mit

weg, um - hüllt den O - pfern-den mit

Piano Part (Continuation):

- Grand staff with eighth notes, dynamics *f* and *p*.

Footnote:

$\flat 7$

81

Piano Part:

- Staff 1 (Treble): *f* *p* *f* *p*
- Staff 2 (Treble): *f* *p* *f* *p*
- Staff 3 (Bass): *f* *p* *f* *p*
- Staff 4 (Bass): *f* *p* *f* *p*

Voice Part (Lyrics):

Rauch, und füllt die Flur um - her mit fchwar - zem

Rauch, und füllt die Flur um - her mit fchwar - zem

⁸ Rauch, und füllt die Flur um - her mit fchwar - zem

Rauch, und füllt die Flur um - her mit fchwar - zem

Key Signature Change: The key signature changes from B-flat to B-natural in the final measure of the voice part.

Dynamic Markings: *f* (forte), *p* (piano)

84

Piano Part:

- System 1: Four staves. Treble and bass clefs. Dynamics: *f*.
- System 2: Four staves. Treble and bass clefs. More active melody.

Voice Part:

- Staff 1: Treble clef. Lyrics: Dampf, und füllt die Flur mit schwar - zem
- Staff 2: Treble clef. Lyrics: Dampf, und füllt die Flur mit schwar - zem
- Staff 3: Treble clef. Lyrics: Dampf, und füllt die Flur mit schwar - zem
- Staff 4: Bass clef. Lyrics: Dampf, und füllt die Flur mit schwar - zem

Figured Bass:

- Line 1: 8
- Line 2: $\flat 6$ 3

88

Dampf. Ach weh! ach weh! ver -

Dampf. Ach weh! ach weh! ver -

⁸ Dampf. Ach weh! ach weh! ver -

Dampf. Ach weh! ach weh! ver -

5 3 6

92

wor - fen, ach weh! ver-wor-fen ift der Haf-fen - de,

wor - fen, ach weh! ver-wor-fen ift der Haf-fen - de,

wor - fen, ach weh! ver-wor-fen ift der Haf-fen - de,

wor - fen, ach weh! ver-wor-fen ift der Haf-fen - de,

6 5 6 7 6 5 5

b b b # b

96

verworfen ist der Haffen - de.

verworfen ist der Haffen - de.

8
verworfen ist der Haffen - de.

verworfen ist der Haffen - de.

6 7 8 6 7
5 # 3 5 #
b

21

Ahndung und voll Schmerz! Me - ha-la! Thirza! bleibet, mei-ne Kinder, und be-tet für den Sünder! Ich will ihn

b7 b b7 3 $\sharp\frac{4}{2}$

25

(Eva folgt ihm nach.)

fuchen! Ach, er ift vielleicht ent-flohn, fern von uns weg, ach Ka-in! ach mein Sohn! Me -

6 6 6 7[#] 7# 5/3

29

ha-la! Angft fitzt tief in un-fern Herzen. Ich lef in deinem Au-ge Schmerzen; und ich, nie fühlt ich fol-che

7 $b\frac{4}{2}$ $\frac{4}{2}$ 7# 6/5

33

Pein. Ihr Freuden, foltet ihr fo kurz nur feyn! Ach hät-te Ka-in uns be-trogen, und fein Ge-ficht die Lie-be nur ge-

b 6 5/[b] 3 6

37

Mehala

lo - gen, die er ver-fsprach? Ich fürcht es, Schwester! ach, ich fürcht es nun! mein Herz fang der Ver-föh-nung

6 # $b7$ 3 6

40

Lie-der. Nun kehrt mein lan - ger Kum-mer wie-der. Der schwarze Un-muth fitzt zu tief in fei - ner

3 4 6 $\flat 7$ [b5]

43

Bruft. Nichts war in der Na - tur für ihn ein Quell der Luft. Doch hofft ich noch, er würde wie-der-kehren, und Gott würd

6 $\flat$ $\flat 6$ [b]

47

un-fer Flehn er-hören. Da er vor A-dam thränend lag, dach ich: Heut ift der Tag, der mei-nen Wunsch er -

$\flat 7$ [b] 6 $\flat 5$ $\flat$ $\flat 6$ [b]

51

füllt! Doch bald fah ich die Zei - chen des fin-ftern Grams zurück auf fei - ne Stir-ne schleichen. Nun ihm der

$\flat 5$ 3 $\flat 7$ [b5] $\flat 6$ $\flat 5$ $\flat$

54

Herr ganz fei - ne Gnad ent - zieht - gerecht ift Gott - wer weiß, wo-hin fein Fuß ent-flieht!

$\flat 4$ 2 $\flat 7$ $\flat$

17

fin-ket, die keinen Thau mehr trinket, kein Sonnenfrahl er - quickt, kein Sonnenfrahl er - quickt;

5 3 7 6 4 5 3 6 6 6 6 4 5 6 7 6 6 6 4 5

≡

25

fo fink ich un - ter Schmerzen, die dem be - klemnten Her - zen der Hoff-nung Trost ent-rückt, der

6 6 9 8 7 4 6 7 7 6 9 8 7 6 5 6

33

f p f p f p f

Hoffnung Trost ent - rückt.

6 4 5 3 = 6 f 6 4 5 3 p 6 4 5 3 f 8 6 7 5 p 6 4 5 3 f 5 6 5 6 6 5

==

41

p p p

Wie ei - ne Blu - me fin - ket, die keinen Thau mehr trinket, kein_ Sonnenstrahl er-

6 4 5 3 6 6 p 7 5 3 7 6 5 6 7 6 6

50

quickt; fo fink ich un - ter Schmerzen, die dem be - klemmten Her-zen der

6 4 5 4 - 6 5 6 4 2 6 5 6 6 4 5 6

≡

57

Hoff-nung Troft ent - rückt, der Hoffnung Troft ent - rückt; fo fink ich un - ter

5 6 6 4 7 4 - 5 3 6 6 4 5 - 6 f 6 4 5 p 6 4 5 6 4 5

64

Schmerzen, die dem be-klemmten Her-zen der Hoffnung Trost entrückt, der Hoffnung Trost ent - rückt.

6 4 5 6 4 5 6 5 6 6 4 5 5 6 6 5 4 - 6 5 6 5 - 6

≡

71

6 4 5 6 4 5 8 6 7 5 6 4 5 5 6 6 4 5 5 6 6 5 4 - 6 5 6 5 - 6

2.4 *Accompagnato* Ach Gott! ach Abel!

Largo

1
vl

2

vla

(Adam und Eva, die zurück kommen, nachdem sie den erschlagenen Leichnam Abels gesehen.)

Adam

Eva

Thirza

Mehala

Kain

Ach Gott! ach A - bel! A - dam, wo bin ich? Eis - kalter

fond

Vivace

4

Largo

p

Schau-er faf - fet mich!

Da liegt er!

Blut fließt

p

$\flat 5$ $\flat 5$ $\flat 5$ $\frac{7}{\flat 5}$ $\flat 5$

7

von der Stir - ne nie - der! Ach A - bel! be - fter Sohn! er - wache

$b5$ $b5$ 7 $b5$ $b6$

≡

10 Vivace

f

wie - der! A - dam! liegt er nicht hier? trugst du ihn her?

f 6 b

13 [Recitativo]

p *f* *p* *p*

sprich, liegt er nicht vor mir? Ach! ih-re Sinnen find zerrüttet! mit

p *f* *p*

6 # 6

Adam

17

p *f* *p* *p*

wel - chem Jammer, Gott, haft du mich ü - bereschüttet! nicht du - nein ich; ach das ift mei-ner Sün-de Lohn!

6 6 6 7

21 *senza accomp.*

Thirza Mehala Eva Thirza

Mein Va - ter! E - va! A - bel! ach mein Sohn! O Schwester, welch ein Kla-geton! fie fehn uns

6 $\frac{4}{2}$

=

24 *Largo*

ten.

(Sie geht.) Adam

nicht. Ach, ich muß ge - hen und felbft die fchreckliche Gefchich-te fe - hen. Ge - lieb - ter A - bel!

ten.

6 $\frac{4}{2}$

27 **Vivace**

du, du todt! mein an - drer Sohn! o Gott! ein Abfcheu der Na-

f *f* *f*

f

≡

30 **[Recitativo]**

tur! Ach, mei-ne Glie-der be-ben! All - mäch - tiger, du wirft die Kla-gen uns ver-ge-ben.

p *p* *f* *f* *f*

p *f*

6 *p* *f*

34 *Largo*

Eva
Wie liegt die Hü - le da im

b $b7$ b $b5$ 7 $b5$ $b5$

≡

37

Gras! mit Blut be-fleckt, die Wan-ge blaß!

p p p $b5$ 7 $b5$ $b5$ 6 $b5$ b $b7$ $b5$ $[b]$

40

dieß star-ke Aug weint nicht mehr Freuden-zähren! Der Mund wird uns kein Lied mehr leh-ren.

6 6 6 6

≡

44

Todt ist er! ach, ist das der Tod? Wie schrecklich ist er, Gott! ach A - bel! todts bist du, er-

6 6 6 6

48 **Allegro**

ff

ff

ff

Kain (der in wilder Verzweiflung mitten unter sie tritt.)

fchla-gen! Ja, ich hab ihn erschla-gen, vor

ff *unisono*

7#

≡

51

die-fem Donner bebt, Weib! ich hab ihn erschla-gen!

unisono

2.5 Aria Welch Winfeln schlägt mein Ohr?

Allegro moderato

1 vl 1 *p* *pp*

2 vl 2 *p* *pp*

vla *p* *pp*

Kain *p Solo*
Welch Win-feln schlägt mein

fond *p Solo* 6 6 6 *pp*

6

f *p* *f* *p*

fp *fp*

fp *fp*

Ohr? Welch Seuf-zen, welch

6 6 6 *fp* *fp* $\sharp 4/2$

11

f p f p f p f p f p

fp fp fp fp fp

fp fp fp fp fp

Seuf-zen fteigt aus dem Gebüsch her-vor? fteigt aus dem Gebüsch her-vor?

fp 6 fp 6 5 fp 6 #

=

16

f p # f p

fp fp

fp fp

Es

fp 6 4 fp 5 # - # 6 6

35

Wo-hin flieh ich? wo-hin flieh ich? wohin, wo-

5 # 2 6 6 #4 3 b7 6 5 #4 3 #2 6 6

≡

38

hin?

f

2.6 *Accompagnato* Entfetzen – Kain – mein Mann – erschlug ihn!

Moderato

1 *vl*

2

vla

f

Mehala

Adam

Eva

Thirza

Ent - fe - tzen - Ka - in - mein Mann - er-schlug ihn! hat den Brudermord ge -

fond

f

$\frac{6}{5}$

=

Poco lento

p

p

p

than! Ent - fe - tzen - welch Ver - bre - chen! Ach, — mei-ne Mut-ter! wer ver -

$\frac{\sharp 4}{b}$

$\frac{b6}{b4}$

$\frac{b7}{b5}$

p

7 **Vivace** **Poco lento**

mag es aus - zu - spre - chen, was deine Bruft zerreißt? Doch, fluch ihm nicht, ach, A dam! fluch ihm

f *p* *f* *p*

#6 # 7 #5 #

11 **Vivace**

nicht. Sieh, wie die Hölle schon in feinen Bußen dringet!

f *f* *f*

#7 # 6

$\equiv$

18 Moderato

p

Poco lento, a tempo

Ach, Ka-in! ein fam wilft du in die Welt entfliehn! ein-fam und hül-f-lo-s und ver-

p

4
#2

22

risoluto (Sie eilt Kain nach.) Adam

laf-fen! ich fol-ge dir, ich kann, ich darf, ich darf nicht haf-fen. Ach, E-va – ftarr fieht fie,

#5 6 # 7 [#5] # 3

=

26

Eva

wen fucht dein Auge? Ist er fort, der uns geflucht? wo ist er hin? – ich muß ihn fuchen, und fagen, Adam nicht zu

$\frac{4}{2}$ 6 6 b5

30

fluchen! ich, ich fündig-te zuerst, mich tref-fe Fluch und Wuth! mich, mich klag es an, dieß Blut. O,___

Adam

6 6 b $\sharp\frac{4}{2}$ # 7

=

35

_ welche Quaal machft du dem Herzen! Ach, ich be-schwöre dich bey unfern Schmerzen, von diefem Vorwurf gegen dich laß

$\sharp\frac{4}{2}$ 6 6 $\frac{2}{4}$ C

40

ab! wir bey-de fün-digten; Gott fieht auf uns her - ab, geden ke feines Worts voll Segen, die Tugend führt der

b 6 b

≡

44

Poco lento

Tod dem ewgen Lohn ent - gegen. Ach, Elend! Ach, Elend! - er er - wachet nicht, mein Abel - Er, mein

Thirza dolce a tempo

p p p

b7 [4] # [b] 46

48 *Recitativo, vivace*

Glück, mein Le-ben, und ich feh das verhaß-te Licht, und nichts, nichts, nichts kann mir ihn wie-der

f *f* *f*

f *6* *6*

≡

51 *Largo* *Ariososo*

ge-ben! Ach, Thränen, Thränen, fließt in mei-nen Schmerz, in mei-nen Schmerz, erleichtert

p *p* *p*

p *5* *6* *5* *6* *6* *5* *6* *6* *7* *6* *6* *7* *8*

54

das be-klemmte Herz, erleichtert das be-klemmte, das beklemmte, er - leicht-tert das be-klemm - te

9 8 7 4 3 4 3 7 5 3 9 8 7 4 6 5 7 6 8 # 7 #2 7 7 4 #

≡

57

Recitativo

Herz! Er todt! - mein A-bel todt! auf e-wig mir ent-riffen! - wa-

6 7 # - 6 6 7 # - 8 # 4 b

Largo dolce

61

rum muß ich nicht einmal noch ihn küssen. - Wie lieb-reich hätt' er mich im Sterben an-ge-

$\flat 6$

=

65

blickt! Dann hätte meinen Geist fein Hauch in sich ge-fogen! Dann hätt' er mich mit sich der Erd' ent-

$\flat 7$

69

rückt, mit ihm wär ich zum Himmel aufgefliegen.

$\flat 7$

≡

72

Ach, fü-ßer Ge-dan-ke, hei-ßes Sehnen! er-weich, er-weich dieß Herz zu Thränen.

$\flat 6$ $[\flat 5]$ $[\flat]$ $\sharp$ $\flat$

2.7 Aria Fließt unaufhaltsam hin, ihr Zählen!

Andante di molto

1 *vl* *f* con sordino *p*

2 *vl* *f* con sordino *rfz* *p*

vla *f* con sordino *p*

Thirza

fond *f* Solo *p*

6 4 - 5 4 3 # 6 4 - 5 # 6 4 -

13

halt-fam hin, ihr Zähren! fließt hin in meinen Jammer-ton.

6 4 = 5 3 4 3 # 6 4 = 5 b6 b6 = 5 6 6

19

Nicht fei-nen Ab-fchied follt ich hören, fo fchnell ift mir fein Geift ent-flohn!—

6 4 = 5 3 4 3 4 # 6 4 = 5 b6 b6 =

25

p *p* *p* *tr* *tr* *ten.* *ten.*

Ihr grü - nen Lau - ben wer-det fra-gen, ihr wer-det fra-gen: wo ift dein treuer Jüngling

— 5# 6 6 *p* 6 5 6 5 46

=

31

tr *tr* *tr* *tr* *tr* *tr*

hin? wo, wo ift er hin? Ihr Quel-len wer-det um ihn klagen, ihr

4 3 6 4 — 5 3 — 6 6 4 5 3 — 46 6 5 4 — 6

37

wer - det um ihn kla - gen, und feuf - zen, ach, wo ift er hin, und feuf - zen, ach, wo ift er

6 5 6 4 5 4 7 6 4 6

≡

42

hin? Er wird nicht mehr bey euch er - fcheinen, und ich nur einfam bey euch wei - -

- 4 7 9 8 4 3 7 4 3 6 6 4 # 4 2 # 4

==

54

54

mehr bey euch er - scheinen, nicht mehr, nicht mehr bey euch er - scheinen, und ich nur einsam bey euch

— 5 6 4 — 5 6 4 — 5 6 4 — #4 6 8 7 6 4 5 6 4 3

60

wei - - - nen! einfam wei - - - nen!

5 6 6# 2 4# 6 7 6 4 5 3 6 7 - 6 4 - 5#

≡

66

p p f p p f p

[tr]

p f p

5 - 6 6 9 8 6 6 5#

2.8 *Recitativo* Ach Tochter, du zerreißtst dieses Herz!

Recitativo

timp
(D-A)

1
vl

2

vla

Eva
Adam

Ach Tochter, ach Tochter, du zerreißtst die-fes Herz! wie martert mich dein Schmerz! ich fühl, ich fühle dei-ne

fond

b $\sharp 7 \frac{4}{2}$ 5 b $\flat 6$ $\flat 7$

5

Klagen. Vor - wür-fe find es die mich nagen, mich, die ich die-fe Trau-er-nacht, und Fluch und Tod auf euch ge -

b7 b $\sharp 7 \frac{4}{2}$ b

9 (Hier wird in der Ferne ein murmelnder Donner gehört.)

Bassoon: *p ad libitum*

Piano:

Vocal: Adam

bracht. Hörst du den Donner? Gott wird kommen zu fo dern das ver-goß-ne Blut des Frommen. Ach,

13

(Der Donner wird immer fortgehört.)

Ev-a! laß uns zu dem Richter flehn, vielleicht erbarmt er sich des Fliehenden.

6 6 #4 3 7 #

2.9 Wechselgesang Herr! wende nicht dein Angeficht

Andante

1 *fl*

2

1 *fag*

2

timp

1 *vl*

2

vla

Eva

Adam

fond

Herr, wende nicht dein An-ge-ficht von dem Ver-brecher, von dem Ver-brecher, tödt ihn

6 5 6 7 6 9 - 6 - 7 5 - 7 5 - 6 6 5
4 3 4 5 5 4 - 4 - 4 3 - 3 4 #

6

(Der Donner wird fortgehört.)

p *poco f* *p* *pp*

P Solo

Herr, du ver-gabst den er-ften Sün-dern, vergieb, ver-nicht, tödt ihn nicht!

6 5 2 6 6 6 5 6 7 6 5 9 - 6 - 4 - 4 -

11

(Es donnert.)

p poco f p

gieb auch, vergieb, ver-gieb auch ih - ren Kin-dern, ih - ren Kin-dern.

Laß ihn, wenn er wird

7 5 3 7 5 3 6 6 5 4 # 6 5 4 # 2 6

16

(Donner.)

p

reu - end fle-hen, vor deinem Zor - ne nicht verge-hen, vor deinem Zor - ne nicht ver-ge - hen.

6 - 7 6 5 6 6 7 7 6 7 6 6 6 - 5 6 6 6 5 3 6 6

5 - 5 4 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4

22

Laß ihm, wird er um Gna - de wei - nen, in feinem Jam - mer Trost — er - scheinen, in feinem Jam - mer

2 6 6 - 7 6 5 6 6 7 7 6 7 6 6 6 -

5 - 5 4 3 4 4 4 7 6 3 #

27

(Hier nimmt der Donner zu und hört mit einigen starken Schlägen auf.)

p poco **f** **f**

Troft er-schei - nen.

5 6 6 6 5 3 6 7 9 8 7 6 6 6 6 7 6 5 6 5 7 8

2.10 *Accompagnato* Er tödtet, ach! er tödtet ihn

1 *Recitativo* *Vivace*

vl *p* *f*

2 *p* *f*

vla *p* *f*

Eva
Adam
Mehala

Eva
Er tödtet, ach! er töd-tet ihn. Auch Ka-in ift nicht mehr!

fond *p* *f* 6 *b* 6

4

p *p* *p*

Hörft du die Schläg? O, fchrecklich ift der Herr, wenn er fich zum Ge-richt er - he - bet.

6 *b*5 *p* *b*4 *2* *b*7

7

Ach, A-dam, mein Gebein er - be - bet, durch meine Glie-der fährt ein To - deschau-er

10

[Recitativo]

hin. Ich, ich bin beyder Kinder Mörderinn. Nein, E - va, nein, der Herr er hört ge-wiß uns

Adam

14

Armen, der Gnadenvol-le wird sich fein er-barmen! Ja, Gnaden voll ist Er! ich ei-le zu euch her, euch mit der

Mehala (die noch einmal zu ihren Eltern zurück kömmt)

5 3 6 6

18

Nachricht Trost zu geben, er lebet, Ka-in, und soll le-ben. Ich eilt ihm nach, doch ich erreicht ihn nicht, in dem Ge-

6 6

22

büfch verloh ich ihn aus dem Ge-ficht. Ich rief ihn, irr-te hin und wieder, da fenk-te fchnell fch ei-ne fchwarze Wol-ke

#4
2

6

[b5]

4
2

26

nie-der, es don- nerte, und Feu- er brach her- vor. Ich fank zur Erd' und hob mein be- tend Aug' em -

6

b6
[b]

b6
b5
[b]

[b5]

b6
b

29

por, und aus der Wol-ken hört ich ei-ne Stim-me, die schien, als wie im Grim-me, dem Fluch - ti-gen das

6 [6] [5] 6 [6]

32

Flie-hen zu ver-bie - ten: Wo ift dein Bruder? donnert fie. Ich weiß es nicht, foll ich ihn hü-ten? ant -

[5] [5] 6 b

35

wortet er verwirrt. - So schauer-te ich nie. - Steh, rief die Stimm, und hör dein Urtheil

$\flat 7$ $[b]$

≡

39 a tempo, arioso Recitativo

an: Was, Ka-in! was haft du ge-than? Sieh, dei-nes Bruders Blut fehreyt zu mir von der Er-de, daß

$\flat$ $\sharp$ $\flat$ $\sharp$ 6 $[b]$ 6 6

43

es ge - rä - chet wer - de. Es fey gerächt! dich mar - tre Höl - len - pei - n; un - stät und flüch - tig follt du feyn.

b # 6 4 # 2 7 [#]

47 Vivace

Da jam - mert er und rief mit

4 2

50

Be - ben: fo bin ich denn ver - flucht, fo raubt mein Le - ben, wenn nun mein Fuß un - ftät und flüch - tig

6 6 $\flat 5$ $\frac{4}{2}$

53

Grave, a tempo

irrt, der er - fte der mich fin - den wird! Nein, rief der Rich - tende: Ge - wif - fens - angft und

$\sharp \frac{4}{2}$ 6 $\flat 6$ $\flat 7$

56 Recicativo

Pein bezeichnen dich, du wirft den Menschen kennbar feyn, daß je-der, der von fern dich fie-het, den Weg des

#4/2 6 6 b7/45 b

59 Vivace

Bru-der-mör-ders flie-het. So ftieg die Wol-ke don-nernd auf.

#4/2 # b b6/b

[Recicativo]

62

Nun nimmt er fei - nen Lauf in ö - de Ge - genden. Ich geh mit

65

ihm, will mit ihm wei-nen, bis daß dem Bü - ßenden wird Gnad und Troft er - fchei-nen. Ach,

68

p

Eva

Gott fe - gne dich, Gott fe - gne dich, daß er, durch dich er -

Adam

E - va, Va - ter, fe-gne mich! Gott fe - gne dich, Gott fe - gne dich, daß er, durch dich er -

7 5

71

weckt, vor dem Ver-bre-chen be - be, und wein und fleh, biß Gott ihm ganz ver - ge - be.

weckt, vor dem Ver-bre-chen be - be, und wein und fleh, biß Gott ihm ganz ver - ge - be.

ten.

5 6 5

2.11 *Accompagnato* Ach Eva! komm und hilf!

Adagio ♩_3

1 *vl* *p* *f*

2 *p* *f*

vla *p* *f*

Hamiel
Eva
Adam
Sunam

Hamiel
Ach E-va! komm und

fond *p* *f*

6 6 7 2 6 5 6 $\text{♩}_{\frac{4}{2}}$

≡

4 *p* ♩_3 *f*

p *f*

p *f*

helf!

Die Mut-ter schläft fehr

p *f*

6 ♩_6 7 $\text{♩}_{\frac{4}{2}}$ 6

6

p

fp

fp

f

p

f

p

tief. Sie gab mit Aug und Hand mir gar kein einziges Zeichen; da ich doch weinend bath, und Mut-ter! Mut-

6

$\flat 4$
2

7
5

=

9

f

f

f

p

p

p

Eva

- ter rief. Gott, steh ihr bey! Vielleicht kann ich sie noch er - reichen, bevor sie stirbt.

f

6

b

6

p

6

6

13

f **p** **f** **p**

Allein – fie icht – ja, fie icht todt! – das Auge starrt, – die Lippen sind er-

f **p**

7 2 6 – – 6 6 6

≡

17

fz **fz** **fz**

Adam

blaffet! – welch ei-ne Quaal, da Thirza mich ver - laffet! Was hör ich? – Thirza lebt nicht mehr? – gerechter

fz

6 6 6 6 6



26

Piano Introduction:

- Right Hand: Treble clef, B-flat major key signature, 3/4 time. Melody with dynamics *f* and *p*.
- Left Hand: Bass clef, B-flat major key signature, 3/4 time. Bass line with dynamics *f* and *p*.

Vocal Part:

- Staff: Soprano clef, B-flat major key signature, 3/4 time.
- Lyrics: Schmerzen nicht ertragen; er wird zu schwer! er wird zu schwer! Wie ist mir?
- Character: Eva

Figured Bass:

- Staff: Bass clef, B-flat major key signature, 3/4 time.
- Figures: 7, $\sharp 5$, $\flat 6$, 7, 8, 5, 3, 6, $\sharp 5$, 6, $\sharp 7$.

40

p *f* *fz* *p*

p *f* *p*

p *f* *p*

O die Un-schuldigen! - Herr! laß mich - laß mich sterben!

1 1 1 1 $\flat 7$ 6 $\flat 7$ $\flat$ $\flat 4$ $\frac{4}{3}$ 7 $\flat$ $\flat 5$ $\sharp$

=

45

fz *p* *fz* *p* *p*

f *p* *p*

p

Adam
Wie? Eva! faffe dich! und ei-le dem Verderben durch allzubangen Gram nicht felbften

6 5 $\flat 5$ $\flat 3$ - $\flat 5$ $\flat 4$ $\frac{4}{3}$ $\flat 5$ 6 6

50

zu! Wir haben dieß, und noch weit mehr verſchuldet. Nur Gnade ifts, wenn Gott uns hier noch län-ger

#6 5 #6 #4

≡

53

duldet. Ach Bruder! welcher Schmerzentag flört heut auf ein-mal al-le Ruh!

f p f p f

#5 #4 2 b7

2.12 *Duetto* O Schmerz! Mein Vater ist erblichen!

Adagio

1
ob

2

cor (Bb)
basso
1, 2

1
vl

2

vla

Hamiel

Sunam

fond

p Solo

f

$\frac{9}{4}$ $\frac{8}{3}$ 7 6 7 $\frac{6}{4}$

10

6 5 9 8 7 6 6 f 6 6 5 2 6 6 5 3

16

p
 p
 p
 p
 p
 p *Solo*
 O Schmerz! O Schmerz! Mein Va - ter ift er-
 p
 5 6 $\frac{6}{4}$ $\frac{7}{3}$ $\frac{7}{4}$ $\frac{8}{3}$ $\frac{7}{4}$ $\frac{8}{3}$ $\frac{6}{4}$ —

22

f

a 2

f

f

p

f

f

f

p Solo

O Quaal! O Quaal! Die Mut-ter ift ent-wi-chen! Nun find wir
 blichen! Nun find wir

f

p

— 5 6 6 5 8 7 7 4 4 7 5 6 4

28

va - ter - mut - ter - los, ach, ach, der Ver -

va - ter - mut - ter - los, ach, der Ver - luft ist

5/3 8/6 7/5 5/3 6 6/4 6

33

p

fz p

fz p

luft ist gar zu groß, nun find wir va - ter - mut - terlos, ach, — der Verluft ist gar zu groß, ist

gar zu groß, nun find wir va - ter - mut - terlos, ach, — der Verluft ist gar zu groß,

7/4 6/8 6 9/7 8/6 7/5 6/4 5/3 6

39

Piano Accompaniment (Measures 39-45):

- Measure 39: Treble and Bass staves. Treble: f (forte), p (piano). Bass: f , p .
- Measure 40: Treble: p . Bass: p .
- Measure 41: Treble: f , p . Bass: f , p .
- Measure 42: Treble: p . Bass: p .
- Measure 43: Treble: p . Bass: p .
- Measure 44: Treble: p . Bass: p .
- Measure 45: Treble: p . Bass: p .

Vocal Lines (Measures 39-45):

- Measure 39: Treble: f , p . Bass: f , p .
- Measure 40: Treble: p . Bass: p .
- Measure 41: Treble: f , p . Bass: f , p .
- Measure 42: Treble: p . Bass: p .
- Measure 43: Treble: p . Bass: p .
- Measure 44: Treble: p . Bass: p .
- Measure 45: Treble: p . Bass: p .

Lyrics:

gar zu groß. O Quaal!

ist gar zu groß. O Schmerz!

Figured Bass (Measures 39-45):

6 6 5 6 7 6 6 7 - 8

4 4 4 4 4 4 4 4 4 4

6 6 5 6 7 6 6 7 - 8

4 4 4 4 4 4 4 4 4 4

46

ach, ach, ach, der Verlust ist gar zu groß, ach, der Verlust ist gar zu groß, ist

ach, ach, ach, der Verlust ist gar zu groß, ach, der Verlust ist gar zu groß, ist

fz p fz p fz p fz p

f p f p

f p

6 5 4 3 2 1

52

The musical score consists of several staves. The piano accompaniment features complex rhythmic patterns, including triplets and trills, marked with dynamics like *fz* (forzando) and *f* (forte). The vocal lines are in a lower register and include the lyrics "gar zu groß." with a trill ornament. The bottom staff shows a bass line with figured bass notation: $\frac{fz}{6}$, $\frac{5}{4}$, f , $\frac{7}{4}$, $\frac{6}{4}$, and $-$.

gar zu groß.

gar zu groß.

$\frac{fz}{6}$ $\frac{5}{4}$ f $\frac{7}{4}$ $\frac{6}{4}$ $-$

57

7 4 6 6 5 9 5 8 6 7 4

62

The musical score consists of several staves. The piano accompaniment features a complex texture with sixteenth-note patterns in the right hand and eighth-note patterns in the left hand. The vocal line enters in measure 64 with the lyrics 'Nur du, o'. The score includes dynamic markings such as *p* (piano) and *tr* (trill). The key signature is B-flat major, and the time signature is 4/4.

6 6 $\flat 6$ 6 $\frac{6}{5}$ $\flat$ 1 1 1 1 1 *p* $\flat$ -

Nur du, o

[illegible]

71

p

laff - nen ftatt Thir - za Mut - ter feyn, du, nur

laff - nen ftatt A - bel Va - ter feyn, du, nur

$\flat 7$ - $\flat$ $\frac{6}{\flat}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{\flat}$ - $\frac{5}{3}$ 5

75

p *a 2*

6 6 6 6 6 6

du, o E - va! du al - lein, ihr kön - net uns Ver - laf - fenen ftatt

du, o A - dam! du al - lein, ihr kön - net uns Ver - laf - fenen ftatt

6 5 7 4 = 5 3

80

Piano Part:

- System 1: Treble and Bass staves. Dynamics: *f*.
- System 2: Treble and Bass staves. Dynamics: *f*, *p*.
- System 3: Treble, Middle, and Bass staves. Dynamics: *f*, *pp*, *p*, *p*.

Voice Part:

- System 1: Treble and Bass staves. Lyrics: Thir-za Mut-ter feyn, du, du al-lein.
- System 2: Treble and Bass staves. Lyrics: A-bel Va-ter feyn, du, du al-lein. O Schmerz! O

Chord Symbols:

$\flat 6$ 6 7 $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ $\flat 7$ $\frac{7}{4}$ $\frac{8}{3}$ $\frac{9}{4}$ $\frac{8}{3}$

86

Piano Part:

- Staff 1 (Treble): Measures 86-91. Measures 86-90 have rests. Measure 91 has a forte (f) chord.
- Staff 2 (Bass): Measures 86-91. Measures 86-90 have rests. Measure 91 has a forte (f) chord.

Voice Part:

- Measure 86: *a 2* (second ending).
- Measures 87-91: *f* (forte).

Lyrics:

O Quaal! O Quaal! Die Mut-ter ift ent-wi-chen!

Schmerz! Mein Va-ter ift er-blichen!

Figured Bass:

7 4 3 6 4 — 5 6 6 4 5 8 7 —

93

The musical score consists of several staves. The top two staves are for the piano accompaniment, featuring a complex texture with sixteenth-note runs and chords. The bottom two staves are for the vocal lines, with lyrics in German. The lyrics are: "Nun find wir va - ter - mut - ter - los, ach, der Ver -". The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings like *p* (piano). There are also triplets indicated by a '3' over the notes.

Nun find wir va - ³ter - ³mut - ³ter - los, ach, der Ver -

Nun find wir va - ³ter - ³mut - ter - los, ach,

p $\frac{7}{5}$ $\frac{6}{b4}$ $\frac{5}{3}$ $\frac{8}{6}$ - $\frac{b7}{5}$ - $\frac{5}{3}$ $\frac{b4}{2}$ 6

98

luft, der Ver-luft ist gar zu groß, nun find wir va - ter - mut - terlos, ach, — der Verluft ist

ach, der Ver-luft ist gar zu groß, nun find wir va - ter - mut - terlos, ach, — der Verluft ist

6
5

9
7

8
6

6
5

6
4

5
3

f

p

7

—

104

gar zu groß, ist gar zu groß. O Quaal! Nun

gar zu groß, ist gar zu groß. O Schmerz! Nun

6 6 4 3 f 6 p 9 8 3 7 6 6 7 3 - 8

112

Piano Part:

- Measures 112-113: Treble and bass staves with dynamic markings *f* and *p*.
- Measure 114: Treble staff with a second ending bracket labeled *a 2* and dynamic markings *f* and *p*.
- Measures 115-117: Treble and bass staves with complex accompaniment including triplets and dynamic markings *f* and *p*.

Voice Part:

find wir va - ter - mut - terlos, ach, — der Verluft ist gar zu groß, ist gar — zu groß.

find wir va - ter - mut - terlos, ach, — der Verluft ist gar zu groß, ist gar zu groß. Mein

Bass Line:

7 $\frac{7}{4}$ — *f p* 7 — *f p* 6 $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$

118

a 2

tr

tr

Die Mut - ter ift ent - wi - chen,

Va - ter ift er - bli - chen,

7 6/4 - 7/3

122

Piano Part:

- Staff 1: Treble and Bass clefs. Dynamics: *f*, *p*.
- Staff 2: Treble and Bass clefs. Dynamics: *f*, *p*.
- Staff 3: Treble and Bass clefs. Dynamics: *f*, *p*, *fz*.
- Staff 4: Treble and Bass clefs. Dynamics: *f*, *p*, *fz*.
- Staff 5: Treble and Bass clefs. Dynamics: *f*, *p*, *fz*.
- Staff 6: Treble and Bass clefs. Dynamics: *f*, *p*, *fz*.

Vocal Part:

- Staff 7: Treble clef. Lyrics: ift ent - wi-chen! ach, o Quaal! ach, — der Verluft ist gar zu groß, ach, —
- Staff 8: Treble clef. Lyrics: ift er - bli-chen! ach, o Schmerz! ach, — der Verluft ist gar zu groß, ach, —

Figured Bass:

$\flat 5$ $\flat 6$ — $\frac{5}{3}$ — 6 6 $\frac{9}{7}$ $\frac{8}{6}$ $\frac{7}{5}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ 6 $\frac{fz}{5}$ —

128

—der Verluft ist gar zu groß, ist gar zu groß, der Ver - luft ist gar zu groß, der Ver -
 —der Verluft ist gar zu groß, ist gar zu groß, der Ver - luft ist gar zu groß, der Ver -

6/4 5/3 5 6/4 7/3

134

luft ist gar zu groß.

luft ist gar zu groß.

f p f p f f f

$\frac{6}{4}$ $\frac{7}{3}$ 6 5 5 $\frac{8}{6}$ 7 6 6 f 6

140

This musical score page contains measures 140 through 146. It features a piano accompaniment with three staves (treble, middle, and bass) and a vocal line on a single staff. The key signature is B-flat major (two flats). The piano part includes various musical notations: eighth and sixteenth notes, triplets, and dynamic markings of *p* (piano) and *f* (forte). The vocal line consists of whole and half notes with rests. At the bottom of the page, a sequence of numbers is provided for fingering: 6 5, 2, 6, 6 4, 5 3, 5, 6, 6 4, 7 3, *p*, 4 2, 3 1, 6 4, 5 3, and b7.

6 5 2 6 6 4 5 3 5 6 6 4 7 3 *p* 4 2 3 1 6 4 5 3 b7

2.13 *Accompagnato* Der Enkel Klaggefang

[Adagio]

1 *p* *f* *p*

2 *p* *f* *p*

vla *p* *f* *p*

Adam

Der En - kel Klag - ge-fang durch - dringt, er - schüttert mich, gräbt

fond *p* *f* *p*

7 $\frac{4}{12}$ 7

≡

3 *f* *p* *p*

f *p* *p*

f *p* *p*

al - le Wun-den neu. Gott! un - ter - ftüt - ze mich! gieb meiner Gat - tinn Gna - de!

f *p* *p*

8

f **p** **fz**

f **fz**

p **f** **p** **pp** **f** **p**

p **f** **p** **fz** **p**

p **f** **p** **fz** **p**

fie find da - hin! - O Schmerz! Ach welcher Schade!

p Solo Die Mutter todt,

p Solo Mein Vater, mein Va-ter todt,

p **f** **p** **fz** **p**

7 9 8 7 5 6 6 5 5 7 6

[illegible]

2.15 *Accompagnato* Der Herr allein, der Herr ist Gott!

[Adagio]

1 *vl* *p* *f*

2 *p* *f*

vla *p* *f*

Adam

Der Herr allein, der Herr ist Gott! er ist al - lein Herr ü-ber Tod und

fond *p* *f*

$\flat 7$ 6 $\frac{6}{5}$

=

$\frac{4}{4}$

p *p* *p*

Le - ben. Deß - hal - ben kla-ge-t nicht! fein Ur - theil ist ge - recht; er kann dieß, was er

p

$\flat 6$ $\flat 6$

7

f **p** **f** **p** **f** **p** **f**

nimmt, uns hun-dert-fäl - tig ge-ben. Auch in der Stra-fe bleibt er Va - ter: ich der Knecht.

f **p** **f**

≡

11

f **p** **f** **p** **f** **p** **f**

Des A - bels und der Thir - za Grab ihr zar-ten En-kel! hel - fet mir mit Ro - fen und Ky-pref-fen

f **p** **f** **p** **f** **p** **f**

15

zie-ren. Wo A - bel liegt, bey die-fer Lau - be hier, will ich den Hauch, den ich vom

5 — 6

≡

19

Höchsten hab, ihr En - kel! un - ter euch zum Schö - pfer wie - der füh - ren.

6

2.16 Coro Ihr Rofen blüht auf Abels Grabe

Affettuoso

The musical score is for a chorus piece titled "Ihr Rofen blüht auf Abels Grabe". It is marked "Affettuoso" and is in 3/4 time with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The score includes parts for four woodwinds (flutes 1 and 2, and bassoons 1 and 2), three strings (violin 1 and 2, and viola), and a solo cello. The woodwinds and strings play a melodic line with dynamic markings of *f* (forte), *p* (piano), and *f* (forte) throughout. The woodwinds also feature trills (*tr*) in measures 3, 5, and 7. The solo cello part begins with a *f* (forte) dynamic and includes a "Solo" marking. The score is divided into measures 1 through 8, with the woodwinds and strings playing a melodic line and the solo cello playing a supporting line.

fl 1 *f* *p* *f*

fl 2 *f* *p* *f*

fag 1 *f* *p* *f*

fag 2 *f* *p* *f*

vl 1 *f* *p* *f*

vl 2 *f* *p* *f*

vla *f* *p* *f*

S

A

T

B

fond *f* *Solo* *p* *f*

$\frac{3}{1}$ $\frac{4}{2}$ $\frac{5}{3}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ 6 6 - $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ 2 6 6 - 2 6 6

9

p

p

p Solo

Ihr Ro-fen blüht auf A-bels Gra - be zu einer Laub her-vor,

p Solo

Ihr Ro-fen blüht auf A-bels Gra - be zu einer Laub her-vor,

p Solo

Ihr Ro-fen blüht auf A-bels Gra - be zu einer Laub her-vor,

p Solo

Ihr Ro-fen blüht auf A-bels Gra - be zu einer Laub her-

$\frac{7}{5}$ $\frac{8}{6}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$

p $\frac{3}{1}$ $\frac{4}{2}$ $\frac{5}{3}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ 6 6 - $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ $\frac{5}{3}$ - -

17

f Tutti zu einer Laub her - vor! Ihr Ro-fen blüht auf — A-bels Gra - be zu einer Laub her-vor,

f Tutti zu einer Laub her - vor! Ihr Ro-fen blüht auf — A-bels Gra - be zu einer Laub her-vor,

f Tutti zu einer Laub her - vor! Ihr Ro-fen blüht auf — A-bels Gra - be zu einer Laub her-vor,

f Tutti vor, Laub her - vor! Ihr Ro-fen blüht auf — A - bels Gra - be zu einer Laub her-

f Tutti 6 7 — 5 3 4 5 6 5 6 6 — 6 5 5 — —

[illegible]

[illegible]

41

p

f

p

p

p

p

p

p

p Solo

por, einem Hayn em - por! Da wol-len wir den___ fernsten Ta - gen des To-des er - ftes O -

p Solo

zu einem Hayn em - por! Da wol-len wir___ den___ fernsten Ta - gen des To-des er - ftes O -

p Solo

8 zu einem Hayn em - por! Da wol-len wir___ den fern - ften Ta - gen des To-des er - ftes O -

p Solo

zu einem Hayn em - por! Da wol-len wir___ den fern - ften Ta - gen des To-des er - ftes O -

p Solo

6 4 7 4 - 5 3 6 6 4 3 7 8 6 7 5 6 4 3 6 6 3 1 4 2 5 3 6 4 5 3

49

Piano Part:

- System 1: Four staves. Dynamics: *f* (measures 3, 4, 5, 6, 7, 8). Trills: *tr* (measures 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8).
- System 2: Four staves. Dynamics: *f* (measures 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8). Trills: *tr* (measures 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8).

Vocal Part:

- Staff 1: *f* **Tutti**. Lyrics: - pfer kla - gen. Da wol-len wir den fernsten Ta - gen des To-des er - ftes O -
- Staff 2: *f* **Tutti**. Lyrics: - pfer kla - gen. Da wol-len wir den fernsten Ta - gen des To-des er - ftes O -
- Staff 3: *f* **Tutti**. Lyrics: pfer kla - gen. Da wol-len wir den fern - ften Ta - gen des To-des er - ftes O -
- Staff 4: *f* **Tutti**. Lyrics: pfer kla - gen. Da wol-len wir den fern - ften Ta - gen des To-des er - ftes O -

Figured Bass:

9 8 6 5
7 6 4 3

f **Tutti**
6 6 4 3 7 8 6 7 6 5 6 6 3 4 5 6 5

[illegible]